

FORTBILDUNGEN IN DEN ZIEGLERSCHEN

BILDUNGSANGEBOTE 2018

MICH FINDEN SIE
IMMER AKTUELL UNTER:
[WWW.ZIEGLERSCHE.DE/
PERSONALENTWICKLUNG](http://WWW.ZIEGLERSCHE.DE/PERSONALENTWICKLUNG)
LOB, KRITIK, IDEEN UND
VERBESSERUNGSPOTENTIALE AN:
[PERSONALENTWICKLUNG@
ZIEGLERSCHE.DE](mailto:PERSONALENTWICKLUNG@ZIEGLERSCHE.DE)



HERAUSGEBER

*Die Zieglerschen – Nord – gem. GmbH,
Die Zieglerschen – Süd – gem. GmbH,
Die Zieglerschen – West – gem. GmbH,
Integration in Arbeit gem. GmbH,
Diakonie-Sozialstation Mössingen-Bodels-
hausen-Ofterdingen gem. GmbH,
Die Zieglerschen e.V. –
Wilhelmsdorfer Werke evang. Diakonie*
Pfrunger Str. 2
88271 Wilhelmsdorf
www.zieglersche.de

VERANTWORTLICH

*Dorothee Schad,
Geschäftsführerin*

REDAKTION UND TEXTE

*Petra Fehleisen
Karin Kießling
Ramona Schneider*

GESTALTUNG

www.nullzwei.net

BILDNACHWEISE

*fotolia.com / tbel (Titelseite),
Thomas Range (S. 7),
veer.com / Ganna Didora (S. 27),
Die Zieglerschen / Rolf Schultes (S. 43),
Jehle und Will (S. 59), n. n. (S. 61),
Thomas Range (S. 64)*

*Stand: 06. Dezember 2017
Alle Rechte vorbehalten.*

**VONEINANDER UND MITEINANDER LERNEN –
HABEN SIE INTERESSE, SICH SELBST ALS
REFERENTIN ODER REFERENT EINZUBRINGEN? SCHREIBEN
SIE UNS EINE E-MAIL AN
PERSONALENTWICKLUNG@ZIEGLERSCHE.DE!**



LIEBE MITARBEITERINNEN, LIEBE MITARBEITER,

Fortbildungen sind wie kleine Hilfsmittel, durch die Mitarbeitenden den Rücken gestärkt bekommen. Fortbildungen bieten die Möglichkeit, einen Schritt aus dem üblichen Alltag zu tun und neue Ideen für denselben oder gar andere Perspektiven auf ihn zu bekommen. Um dann die anstehenden Veränderungen besser schultern und die fachlichen oder organisationalen Entwicklungen, die in allen Geschäftsbereichen anstehen, meistern zu können.

Fortbildungen in den Zieglerschen bedeutet die Vielfalt der Zieglerschen kennen zu lernen. »Für mich war es sehr bereichernd die Kollegen und Kolleginnen der anderen Arbeitsfelder kennen zu lernen.« hat uns jemand geschrieben, der an einer erstmals zentral organisierten, internen Fortbildung teilnahm. »Wir haben mehr gemeinsam als ich bisher dachte« schrieb jemand anders. Und eine dritte Person: »Ich erlebe es als Wertschätzung, dass die Zieglerschen Fortbildungen anbieten«. Solche Stimmen zeigen, dass wir durch diese Angebote mehr erreichen als nur die Vermittlung von Kenntnissen und Fertigkeiten.

Führung verbessern und Führungsstärke gewinnen, das ist eines der großen Ziele der Zieglerschen, zu dessen Erreichung viele Lernräume zu Verfügung gestellt werden. Füh-

rungskräfte können sich im »miteinander lernen« nicht nur Fachwissen aneignen, sondern auch ihr Führungsverhalten und die gewünschte Veränderung der Führungskultur in den Zieglerschen reflektieren. Dafür werden im Jahr 2018 mit den »Werkstätten innere Qualität von Führung« oder mit »LeMiKo« (=Lernen mit Kollegen und Kolleginnen) zahlreiche Lernräume angeboten.

Neben Lernangeboten zu Fachinhalten soll durch Schulungen zu Officeprogrammen und zum Umgang mit Vivendi PEP die Digitalisierung in unserer Arbeit unterstützt werden. Ein besonderes Angebot im Jahr 2018 sind die Aktionstage Rücken, die von der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege unterstützt werden. Durch sie können diejenigen, die im Rahmen ihrer Arbeit viel Tragen und Heben müssen, lernen, wie sie mit kleinen Hilfsmitteln ihren eigenen Rücken sehr effektiv entlasten können – und damit auch ganz körperlich den Rücken gestärkt bekommen.

IHRE
DOROTHEE SCHAD

JAHRESÜBERSICHT 2018

ANGEBOTS-NR. THEMA

SEITE

ALLGEMEINE ANGEBOTE

FÜHRUNG | PERSÖNLICHKEIT UND HALTUNG

DZ010101	WERKSTÄTTEN INNERE QUALITÄT VON FÜHRUNG	11
DZ010102	LERNEN MIT KOLLEGEN LEMIKO KOLLEGIALES COACHING	11
DZ010101	WERKSTÄTTEN INNERE QUALITÄT VON FÜHRUNG – FOLLOW UP	11
DZ010104	SELBSTREFLEXIONSWORKSHOP	11
DZ010103	FÜHRUNGSKRÄFTECOACHING	12

FÜHRUNG | WIRTSCHAFTLICHE STEUERUNG

DZ010201	GRUNDLAGEN DES CONTROLLINGS	12
DZ010202	GRUNDLAGEN DES RECHNUNGSWESENS	12

FÜHRUNG | ORGANISATION

DZ010301	QUALITÄTSMANAGEMENT (QM) – »WIR FÜLLEN UNSER INTERNES QM MIT LEBEN«	13
DZ010302	SELBSTORGANISATION: SELBST- UND ZEITMANAGEMENT	13
DZ010303	ÜBERBLICK ELEKTRONISCHE PERSONALAKTE	13
DZ010306	ZUSAMMENWIRKEN GB PERSONAL UND FÜHRUNGSKRÄFTE	14

FÜHRUNG | RECHTLICHE GRUNDLAGEN VON FÜHRUNG

DZ010401	GRUNDLAGEN DES INDIVIDUALARBEITSRECHTS	14
DZ010402	GRUNDLAGEN DES KOLLEKTIVARBEITSRECHTS	14

FÜHRUNG | MITARBEITENDE FÜHREN

DZ010501	EMOTIONAL BELASTENDE SITUATIONEN SACHLICH KLÄREN	15
DZ010504	SOVERÄNER UMGANG MIT KONFLIKTREICHEN SITUATIONEN	15
DZ010503	BEWERBUNGSGESPRÄCHE PROFESSIONELL FÜHREN	15
DZ010505	SUCHT AM ARBEITSPLATZ	16
DZ010506	BERATUNG ZU SUCHT AM ARBEITSPLATZ	16

FÜHRUNG | TEAMENTWICKLUNG

DZ010602	TEAMCOACHING SUPERVISION MODERATION	16
DZ010603	CHALLENGE BY CHOICE – HERAUSFORDERUNG NACH WAHL (NIEDRIGSEILGARTEN)	17
DZ010604	DAS UNMÖGLICHE TRIFFT MAN, WENN MAN DARAUF ZIELT (BOGENSCHIESSEN)	17

FÜHRUNG | KOMMUNIKATION UND NETZWERKARBEIT

DZ010701	ÖA-CRASHKURS FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE	17
DZ010702	FUNDRAISING ALS FÜHRUNGSAUFGABE	18

FÜHRUNG | GESUNDE FÜHRUNG

DZ010901	GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ ALS FÜHRUNGSAUFGABE	18
----------	--	----

KERNGESCHÄFT | HYGIENE

DZ020101	HYGIENEMODUL 1 + 2	19
DZ020103	HYGIENEMODUL 3	19
DZ020105	HYGIENEMODUL 5	20
DZ020106	HYGIENEMODUL 6	20
DZ020107	REFLEXION MODULE 1–6	21

TOOLS UND METHODEN | OFFICE ANWENDUNGEN

DZ030101	OUTLOOK GRUNDLAGEN	21
DZ030102	OUTLOOK AUFBAU	21
DZ030104	WORD GRUNDLAGEN	22
DZ030105	WORD AUFBAU	22
DZ030107	EXCEL GRUNDLAGEN	22
DZ030108	EXCEL AUFBAU	23
DZ030110	POWERPOINT GRUNDLAGEN	23
DZ030113	PC GRUNDLAGEN	23

TOOLS UND METHODEN | VIVENDI

DZ030201	PEP EINFÜHRUNG FÜR DIENSTPLANER	24
DZ030202	PEP TIPPS FÜR DIENSTPLANER	24
DZ030203	PEP FÜR NEUE MITARBEITENDE (SELF-SERVICE)	24
DZ030204	PEP EINFÜHRUNG FÜR NEUE FÜHRUNGSKRÄFTE	25
DZ030205	PEP FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE	25
DZ030206	PEP ELEKTRONISCHE ZEITERFASSUNG FÜR DIENSTPLANER	25
DZ030230	PD DOKUMENTATION – GRUNDKURS	26
DZ030231	PD DOKUMENTATION – AUFBAU	26
DZ030232	PD DOKUMENTATION – PROFI	27

TOOLS UND METHODEN | PROJEKTMANAGEMENT

DZ030301	METHODENKOFFER ZUM PROJEKTMANAGEMENT IN DEN ZIEGLERSCHEN	27
-----------------	---	----

SPIRITUALITÄT UND SEELSORGE | INNEHALTEN

DZ040101	ATEMPAUSE	27
DZ040102	ZAGOS – GOTTESDIENSTE IN DEN ZIEGLERSCHEN	28
DZ040103	TAG DER STILLE	28
DZ040104	WANDERN UND MEDITIEREN	28

GESUNDES ARBEITEN | GESUNDHEITSFÖRDERUNG

DZ050101	AUFTANKEN STATT AUSBRENNEN	29
DZ050102	AKTIONSTAG RÜCKEN	29
DZ050103	RESILIENZ – STÄRKUNG UNSERER WIDERSTANDSKRAFT IM ALLTAG	30

ZUSAMMEN WIRKEN | INFORMATIONSVERANSTALTUNG

DZ070101	FORT- UND WEITERBILDUNG	30
-----------------	--------------------------------	----

ANGEBOTE AUS DER ALTENHILFE

KERNGESCHÄFT | PFLEGE

AH010101	BASISSCHULUNG DEMENZ	32
AH010102	AUFBAUSCHULUNG DEMENZ	32
AH010103	ESSEN UND TRINKEN BEI DEMENZ	33
AH010105	VALIDATION NACH FEIL UND RICHARD	33
AH010110	ABSCHIEDSKULTUR IN UNSEREN EINRICHTUNGEN	34
AH010111	PALLIATIVE CARE: KOMMUNIKATION MIT SCHWERKRANKEN, STERBENDEN UND DEREN ANGEHÖRIGEN	34
AH010112	PALLIATIVE CARE – ERNÄHRUNG UND FLÜSSIGKEITZUFUHR IN PALLIATIVER SITUATION UNTER BEACHTUNG DER SYMPTOMLINDERUNG VON ÜBELKEIT UND ERBRECHEN	35
AH010120	PERSONENZENTRIERTE PFLEGE NACH KITWOOD	35
AH010130	WORKSHOP FÜR MENTOREN	36
AH010131	EINFÜHRUNG ALTENPF LEGESCHÜLER	36
AH010141	KOMBI AGGRESSION UND GEWALT IN DER PFLEGE UND FALLBESPRECHUNGEN	37
AH010143	NBI UND PFLEGEGRADE – REFLEXION DER BEGUTACHTUNGSABLÄUFE UND ERFOLGREICHE WIDERSPRUCHSBEGRÜNDUNGEN (2 TÄGIG)	38
AH010145	NBI UND SEINE FALLSTRICKE – HÖCHSTMÖGLICHE PFLEGEGRADE ERFOLGREICH SICHERN (3 TÄGIG)	38
AH010146	FACHTAG – FACHLICHE ENTWICKLUNG	39
AH010147	KONTINENZBERATER	39
AH010150	DAS PFLEGETEAM ALS »ORCHESTER« – HARMONISCHES »ZUSAMMENSPIEL« MIT UNTERSCHIEDLICHSTER BESETZUNG	40
AH010151	PFLEGETEAM – HANDLING	40
AH010152	IN DER PFLEGEEINRICHTUNG BIS 67 ARBEITEN	41
AH010153	PFLEGETEAM – DEESKALIEREND KOMMUNIZIEREN	41
AH010154	PFLEGETEAM – MEHR ZEIT FÜR WESENTLICHES	42
AH010155	PFLEGETEAM – KONFLIKTE, SCHWIERIGE GESPRÄCHE	42

KERNGESCHÄFT | HAUSWIRTSCHAFT

AH010201	SHAKES UND FINGERFOOD	43
AH010202	DAS TÖDLICHE QUARTETT	43

KERNGESCHÄFT | SOZIALE BETREUUNG

AH010301	WORKSHOP SOZIALE BETREUUNG	44
AH010302	AKTIVIERUNGSANGEBOTE FÜR MÄNNER	44
AH010304	BEWEGUNGSRUNDEN FÜR MENSCHEN MIT DEMENZ	45
AH010306	AKTIVIERUNGSIDEEN FÜR ALLE SINNE	45
AH010308	KOMM TANZ MIT MIR – TANZEN IM SITZEN	46
AH010309	ICH BIN DER DER ICH BIN – BIOGRAPHIEARBEIT	46

ANGEBOTE AUS DER BEHINDERTENHILFE

KERNGESCHÄFT | EXPERTENSTANDARDS

BH010101	ERNÄHRUNGSMANAGEMENT	48
BH010102	STURZPROPHYLAXE	48
BH010104	CHRONISCHE WUNDEN	49
BH010105	SCHMERZMANAGEMENT	49
BH010106	DEKUBITUSPROPHYLAXE	49
BH010103	FÖRDERUNG DER KONTINENZ	49

KERNGESCHÄFT | PFLEGE UND BETREUUNG

BH010201	EINFÜHRUNG MEDIKAMENTE	50
BH010202	DEESKALATIONSTRAINING	50
BH010203	VERSTÄNDNIS UND UMGANG MIT HERAUSFORDERNDEM VERHALTEN	51
BH010218	KINÄSTHETIK – WIESO? WESHALB? WARUM?	51
BH010204	KINÄSTHETIK GRUNDKURS	52
BH010205	KINÄSTHETIK AUFBAUKURSE	52
BH010206	KINÄSTHETIK PRAXISBEGLEITUNG	53
BH010207	EPILEPSIE NOTFALLSCHULUNG	53
BH010208	EPILEPSIE WEITERFÜHRENDE SCHULUNG	53
BH010209	AUTISMUS – GRUNDLAGEN UND METHODISCHE ZUGÄNGE	54
BH010210	AUTISMUS – VERTIEFUNGSWORKSHOP	54
BH010212	UK – EINFÜHRUNG IN DEN BASALEN DIALOG	55
BH010213	UK – EINFÜHRUNG IN DIE UNTERSTÜTZTE KOMMUNIKATION	55
BH010214	UK – ERSTELLEN EINES ICH-BUCHS	56
BH010215	UK – ELEKTRONISCHE INFORMATIONSGERÄTE	56
BH010216	UK – EINFÜHRUNG INS BOARDMAKERPROGRAMM	57
BH010217	KLANGBOOT	57
BH010219	BETREUUNG UND BEGLEITUNG VON MENSCHEN MIT SCHWERWIEGEND HERAUSFORDERNDEM VERHALTEN IN INTENSIVGRUPPEN	58

ANGEBOTE AUS DEM HÖR-SPRACHZENTRUM

KERNGESCHÄFT | FACHLICHE GRUNDLAGEN

HSZ010105	»STIMMT'S« – FÖRDERUNG DER KINDLICHEN STIMME IM KINDERGARTEN- UND SCHULALLTAG	60
HSZ010106	DER LAUTBILDUNGSANSATZ: MIT BILDERN ÜBERS SPRECHEN UND SCHREIBEN LERNEN	60
HSZ010107	SCHULREIF	61
HSZ010108	»MUSIK ERLEBEN« – EIN WORKSHOP NICHT NUR FÜR HÖRBEETRÄCHTIGTE MENSCHEN	61
HSZ010109	ENTDECKUNGEN IM ENTENLAND – ORDNUNG IN DER WELT – TEIL 1	62
HSZ010110	ENTDECKUNGEN IM ENTENLAND – ORDNUNG IN DER WELT TEIL 2	62
HSZ010111	GRUNDLAGEN UND METHODEN EINER ZEITGEMÄSSEN HÖRGESCHÄDIGTENPÄDAGOGIK	63
HSZ010113	ZAHLENLAND 2 – AUFBAUSEMINAR ENTDECKUNGEN IM ZAHLENLAND	63
HSZ010117	»TIERISCH VIEL LOS« ... TÄNZE, LIEDER UND VERSE VON GROSSEN UND KLEINEN TIEREN	64
HSZ010118	ENGLISCHUNTERRICHT FÜR KINDER MIT SPRACHLICHEM FÖRDERBEDARF	64

ANGEBOTE AUS DER JUGENDHILFE

KERNGESCHÄFT | RESSOURCENAKTIVIERUNG, LÖSUNGS- UND SOZIALRAUMORIENTIERUNG

JH010101	RSO – VOM WILLEN ZUM ZIEL	66
JH010102	RSO – BASICS DER RESSOURCENAKTIVIERUNG, LÖSUNGS- UND SOZIALRAUMORIENTIERUNG	66
JH010104	SKILLTRAINING FÜR JUNGE MENSCHEN – TEIL 1	67
JH010105	SKILLTRAINING FÜR JUNGE MENSCHEN – TEIL 2 (AUFBAUEND AUF SKILLTRAINING)	67
JH010106	SKILLTRAINING FÜR JUNGE MENSCHEN – TEIL 3 (AUFBAUEND AUF SKILLTRAINING – TEIL 1 + 2)	68
JH010107	VERFAHRENSABLAUF KÖRPERLICHE ÜBERGRIFFE	68
JH010108	KOLLEGIALE BERATUNG	69

KERNGESCHÄFT | AUTISMUS

JH010201	AUTISMUS SPEKTRUM STÖRUNG – ASPERGER AUTISMUS	69
----------	---	----

KERNGESCHÄFT | ERLEBNISPÄDAGOGIK

JH010301	TRAINER-AUSBILDUNG NIEDRIGSEILGARTEN – GRUNDKURS	70
JH010302	TRAINER-AUSBILDUNG NIEDRIGSEILGARTEN – AUFBAUKURS	70

ANGEBOTE AUS DER SUCHTHILFE

KERNGESCHÄFT | FACHLICHE GRUNDLAGEN

SH010101	FORTBILDUNGSREIHE ZUM THEMA PERSÖNLICHKEITSSTÖRUNGEN	72
----------	--	----

RAHMENBEDINGUNGEN

	MEIN TARIFLICHES BUDGET FÜR FORT- UND WEITERBILDUNG (ZWR-2 ANSPRUCH)	73
--	--	----

FORTBILDUNGSANGEBOTE

ALLGEMEINE ANGEBOTE



ANGEBOTE ZUM THEMA

INNERE QUALITÄT VON FÜHRUNG

Mit dem Begriff »Innere Qualität von Führung« soll die Aufmerksamkeit auf die Haltung und das entsprechende Verhalten einer Führungskraft gelenkt werden. Wozu gibt es die Beschreibungen von Führungshaltungen und -verhalten?

Die Führungshaltungen und -verhaltensweisen bilden eine verbindliche Grundlage für alle Führungskräfte der Zieglerschen – angefangen bei der Managementrunde bis hin zu den Teamleitungen. Es beginnt mit dem Nachdenken über das eigene Verhalten und die eigene Haltung.

Die gewünschte Führungskultur braucht Feedback, Reflexion und gemeinsames Lernen. Damit die gewünschte Führungskultur im Alltag erlebbar werden kann, kommt es vor allem darauf an, dass Mitarbeitende ihrer Führungskraft ein ehrliches und konstruktives Feedback geben. Rückmeldungen sollen offen und fair gegeben und in einem geschützten Raum reflektiert werden.

Begonnen hat dieser Entwicklungsprozess mit der »Auftaktveranstaltung Innere Qualität von Führung« für alle Führungskräfte in den Zieglerschen. Daran schließen die Lern- und Entwicklungsräume »Werkstätten Innere Qualität von Führung« und »Lernen mit Kollegen (LeMiKo)« an.

LERN- UND ENTWICKLUNGSRÄUME

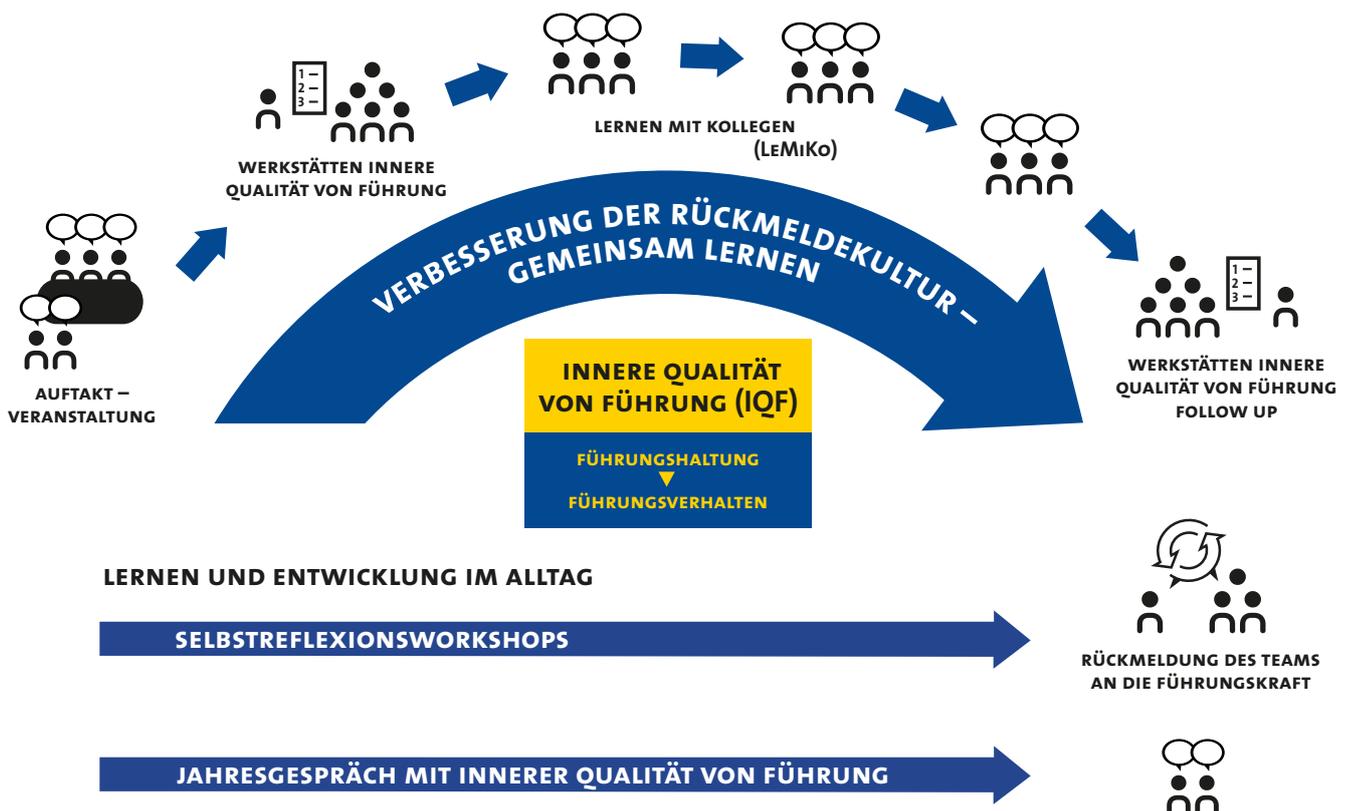
»Werkstätten Innere Qualität von Führung« und »Lernen mit Kollegen – LeMiKo«

Im Rahmen der Werkstätten Innere Qualität von Führung setzen sich Führungskräfte mit der Führungshaltung und dem Führungsverhalten auseinander, nehmen für sich eine Standortbestimmung vor und entwickeln eigene Lern- und Entwicklungsziele, welche für das gemeinsame Lernen und Reflektieren im Format »Lernen mit Kollegen – LeMiKo« relevant sind.

Dann holen sich Führungskräfte Rückmeldungen ein und sollen darüber mit ihren Mitarbeitenden ins Gespräch kommen.

Workshops zur Selbstreflexion:

Alle Mitglieder der Managementrunde haben mit ihren Leitungsteams bereits einen solchen halbtägigen Workshop erprobt. Hier kann die jeweilige Führungskraft gleich mit dem ganzen Team in Austausch treten. Es wird deutlich: Decken sich die Eindrücke der Mitarbeitenden? Oder haben die Teammitglieder unterschiedliche Sichtweisen auf das Führungsverhalten ihres Vorgesetzten? Für Führungskräfte, die selbst Führungskräfte führen, ist die Durchführung des Workshops verpflichtend.



WERKSTÄTTEN INNERE QUALITÄT VON FÜHRUNG

- Meine Standortbestimmung als Führungskraft: Mein Bild von Führung? Was erwartet die Organisation von mir?
- Innere Qualität von Führung: Führungshaltung und Führungsverhalten
- Meine Rolle als Führungskraft und wie gestalte ich sie aus?

 ZIELGRUPPE	Führungskräfte		
 TEILNEHMER 15	delegiert, Dienst in PeP: FB del		
 2 TAGE + 1 TAG FOLLOW UP IN 2019	27.-28.02.2018	09:00-17:00 Uhr	Wilhelmsdorf, Haus Burg, Saal
	15.-16.05.2018	09:00-17:00 Uhr	Wernau, St. Antonius Tagungshaus
	12.-13.06.2018	09:00-17:00 Uhr	Wernau, St. Antonius Tagungshaus
	18.-19.09.2018	09:00-17:00 Uhr	Wilhelmsdorf, Neuland-Küche, Besprechungsraum
	09.-10.10.2018	09:00-17:00 Uhr	Wilhelmsdorf, Neuland-Küche, Besprechungsraum
	14.-15.11.2018	09:00-17:00 Uhr	Wilhelmsdorf, Neuland-Küche, Besprechungsraum
	10.-11.12.2018	09:00-17:00 Uhr	Wilhelmsdorf, Neuland-Küche, Besprechungsraum
 REFERENT(EN)	Christoph Huber, Volker Walz		
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher		

LERNEN MIT KOLLEGEN | LEMIKO | KOLLEGIALES COACHING

LeMiKo ist ein Angebot für Führungskräfte, um in Gruppen geschäftsbereich- und hierarchieübergreifend gemeinsam Anliegen zu beraten und Lösungen zu entwickeln. Die festen Gruppen von max. 15 Personen arbeiten ein Jahr lang (3 Termine) aktiv zusammen und bewegen dabei folgende Themen:

- Reflexion über das eigene Führungshandeln
- Einsichtsgewinnung über Wirkungen und Verbesserungen des eigenen Handelns
- Erweiterung des Handlungsspektrums für das eigene Führungshandeln

Die LeMiKo-Gruppen ergeben sich aus den Gruppen der Werkstätten.

WERKSTÄTTEN INNERE QUALITÄT VON FÜHRUNG – FOLLOW UP

Die Follow-Up-Gruppen ergeben sich aus den Gruppen der Werkstätten.

SELBSTREFLEXIONSWORKSHOP

Selbstreflexionsworkshops bieten den Raum für lern- und entwicklungsförderliches Feedback für Führungskräfte und ihre Teams zur Inneren Qualität von Führung (IQF).

Voraussetzung für die Teilnahme am Selbstreflexionsworkshop ist der vorherige Besuch der Fortbildung Werkstätten innere Qualität von Führung.

FÜHRUNGSKRÄFTECOACHING

Coaching ist ein aufgabenbezogenes, ressourcen- und lösungsorientiertes Beratungsformat für Führungskräfte sowie Teams und Einzelpersonen in Organisationen. Es dient der Erweiterung von Kompetenzen und Handlungsmöglichkeiten und der Förderung der persönlichen und beruflichen Entwicklung von Menschen in ihren jeweiligen Arbeitswelten – unter Berücksichtigung aller relevanten Systemebenen.

 ZIELGRUPPE	Führungskräfte
 TEILNEHMER	Nach Vereinbarung
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss nach Vereinbarung

GRUNDLAGEN DES CONTROLLINGS

Angebot für neue Führungskräfte um einen Einblick in die laufende Zusammenarbeit zwischen Führungskraft und Controller zu erhalten und die einzelnen Controllinginstrumente wie beispielsweise Tools, Standard- und Bedarfsberichte sowie die Abläufe bei der Wirtschaftsplanung kennen zu lernen. Der Termin findet mit dem/der zuständigen Controller/in des Bereichs statt und wird auf Anfrage vereinbart.

 ZIELGRUPPE	Führungskräfte
 TEILNEHMER	keine Begrenzung, individuelle Koordination
 DAUER  ORT	nach Vereinbarung nach Vereinbarung
 REFERENT(EN)	Controller/in des jeweiligen Bereichs
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss nach Vereinbarung

GRUNDLAGEN DES RECHNUNGSWESENS

- Leistungsabrechnung – Vivendi NG
- Kassenführung/Verwaltung
- Elektronischer Rechnungsworkflow

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende (die Anwendungsfragen zu Aufgabenstellungen des Rechnungswesens haben)
 TEILNEHMER	keine Begrenzung, individuelle Koordination
 DAUER  ORT	nach Vereinbarung nach Vereinbarung
 REFERENT(EN)	Fabio Seminara, Gabriele Hahn, Peter Rebholz
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss nach Vereinbarung

QUALITÄTSMANAGEMENT (QM) – »WIR FÜLLEN UNSER INTERNES QM MIT LEBEN«

Qualitäts- und fachwissenschaftlich geleitetes, empathisches und kompetentes Wirken und Handeln hat in unserer dialogorientierten Arbeit, mit und für Menschen, einen hohen Stellenwert. Unsere Haltung haben wir in unserem Leitbild beschrieben. Die Qualitätsstandards und Prozessbeschreibungen in unseren Geschäftsfeldern sind verbindliche Grundlagen und Vorgaben für unsere Mitarbeitenden. Sie unterstützen und fördern die systematische Einarbeitung neuer Mitarbeiter/innen und sind ein sichtbares Zeichen unserer gelebten Kultur und Lebensqualität mit und für Menschen in den Zieglerschen.

 ZIELGRUPPE	Führungskräfte und Leitungsteams
 TEILNEHMER 20	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	19.07.2018 09:30-16:30 Uhr Wilhelmsdorf, Haus Burg, Saal 04.10.2018 09:30-16:30 Uhr Diakonisches Institut, Dornstadt
 REFERENT(EN)	Rainer Schöffler, Inge Lamparth
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

SELBSTORGANISATION: SELBST- UND ZEITMANAGEMENT

 ZIELGRUPPE	Führungskräfte
 TEILNEHMER 20	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	02.07.2018 09:00-17:00 Uhr Wilhelmsdorf, Haus Burg, Saal 08.10.2018 09:00-17:00 Uhr Ravensburg, Hör-Sprachzentrum, 5. OG, Raum Alpenblick und Waldblick
 REFERENT(EN)	Gabriele Lenker-Behnke
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

ÜBERBLICK ELEKTRONISCHE PERSONALAKTE

- die neue E-Akte im Überblick
- Datenschutz und Restriktionen
- Web-Zugang

 ZIELGRUPPE	Führungskräfte
 TEILNEHMER 12	delegiert, Dienst in PeP: Sch
 2 STUNDEN	20.03.2018 10:00-12:00 Uhr Wilhelmsdorf, Haus Palas, Besprechungsraum 21.09.2018 10:00-12:00 Uhr Kirchheim unter Teck, Besprechungsraum UG
 REFERENT(EN)	Uwe Scherrer
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

ZUSAMMENWIRKEN GB PERSONAL UND FÜHRUNGSKRÄFTE

Sind Sie neu im Unternehmen? Oder ist es Ihnen ein Anliegen in kurzer Zeit einen Überblick über alle relevanten Prozesse und Ansprechpartner im Geschäftsbereich Personal zu erhalten? Dann nutzen Sie die Gelegenheit zu folgenden Themen in den Austausch zu kommen:

- Vorstellung des Personalhandbuchs
- Zusammenarbeit mit dem Personalreferenten
- Nachwuchsgewinnung und Personalmarketing
- Fort- und Weiterbildung, Angebote zur Führungskräfte-Entwicklung

 ZIELGRUPPE	Führungskräfte
 TEILNEHMER	delegiert, Dienst in PeP: Sch
 4 STUNDEN	07.03.2018 13:00-17:00 Uhr Wilhelmsdorf, Neuland-Küche, Besprechungsraum
 REFERENT(EN)	Ines Kempf
 4 STUNDEN	10.07.2018 09:00-13:00 Uhr Mössingen, Diakonie-Sozialstation, Besprechungsraum
 REFERENT(EN)	Dorothee Schad
 4 STUNDEN	20.11.2018 09:00-13:00 Uhr Wilhelmsdorf, Obwaldbau, Konferenzraum
 REFERENT(EN)	Judith Luik
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

GRUNDLAGEN DES INDIVIDUALARBEITSRECHTS

Inhalte der Schulung sind unter anderem: Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG), Arbeitsvertrag, Arbeitszeitgesetz, AVR und Dienstvereinbarungen, besondere Arbeitsverhältnisse, arbeitsrechtliche Sanktionen und Beendigungsgründe.

 ZIELGRUPPE	Führungskräfte
 TEILNEHMER 30	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	21.11.2018 09:00-15:00 Uhr Wilhelmsdorf, Haus Burg, Saal
 REFERENT(EN)	Anna Köslér
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

GRUNDLAGEN DES KOLLEKTIVARBEITSRECHTS

- Mitarbeitervertretungsgesetz (MVG)

 ZIELGRUPPE	Führungskräfte
 TEILNEHMER 30	delegiert, Dienst in PeP: Sch
 5 STUNDEN	15.10.2018 09:00-14:00 Uhr Dornstadt, Diakonisches Institut
 REFERENT(EN)	Anja Günther
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

EMOTIONAL BELASTENDE SITUATIONEN SACHLICH KLÄREN

Personalengpässe, viel zu viele Aufgaben und dann noch Konflikte, das bringt Führungskräfte an ihre Grenzen! Ziel des Seminars ist es Wege zu entwickeln emotional belastende Situationen auf konstruktive Weise zu klären.

- Konfliktmanagement
- emotionale Gespräche souverän führen
- konstruktive Feedbackkultur fördern

 ZIELGRUPPE	Führungskräfte
 TEILNEHMER 12	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	23.03.2018 09:00-17:00 Uhr Wilhelmsdorf, Haus Burg, Saal
 REFERENT(EN)	Beatrix Lang
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

SOUVERÄNER UMGANG MIT KONFLIKTREICHEN SITUATIONEN

Tag 1: Emotional belastende Situationen sachlich klären

Tag 2: Vertiefung zu souveränem Umgang mit konfliktreichen Situationen und individuelle Fragestellungen.

 ZIELGRUPPE	Führungskräfte
 TEILNEHMER 12	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 2 TAGE	01.-02.10.2018 09:00-17:00 Uhr Filderstadt, Tagungszentrum Bernhäuser Forst
 REFERENT(EN)	Beatrix Lang
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

BEWERBUNGSGESPRÄCHE PROFESSIONELL FÜHREN

- Aufbau von Bewerbungsgesprächen
- Gesprächsführung
- situative Fragetechniken
- Bewerbungsgespräche als Teil des Einstellungsprozesses

 ZIELGRUPPE	Führungskräfte
 TEILNEHMER 15	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	10.04.2018 09:00-17:00 Uhr Wilhelmsdorf, Haus Burg, Besprechungsraum
 REFERENT(EN)	Ines Kempf, Dorothee Schad
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

CHALLENGE BY CHOICE – HERAUSFORDERUNG NACH WAHL

Der Niedrigseilgarten **Tobel RopeS** der Zieglerschen eignet sich hervorragend für Teamtrainings. Er bietet die Möglichkeit gezielt auf Gruppenprozesse einzugehen und individuelle und gemeinsame Grenzerfahrungen in einem pädagogisch-therapeutischen Schonraum zu ermöglichen.

 ZIELGRUPPE	Teams
 TEILNEHMER 10	delegiert, Dienst in PeP: Sch
 4 STUNDEN	nach Vereinbarung Berg, Martinshaus Kleintobel, Niedrigseilgarten
 REFERENT(EN)	Thomas Rittmeyer
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss nach Vereinbarung

DAS UNMÖGLICHE TRIFFT MAN, WENN MAN DARAUF ZIELT (BOGENSCHIESSEN)

- Jeder für sich: im allerersten Gang macht jeder für sich allein die Erfahrung, wie es sich anfühlt, wenn ein Pfeil den Bogen verlässt. Focus: Selbstwahrnehmung.
- Sicherheit: Was gilt es zu beachten, damit mir und anderen nichts geschieht, Spielregeln erstellen und einhalten (»Bogen schießen, Freunde treffen«). Focus: Gruppenwahrnehmung.
- Von der inneren- zur äußeren Haltung und Zielfindung: Meditation, Wille, Konzentration, Bestätigung, Handlung, Explosion. Focus: Selbstwahrnehmung.
- Der Kreis schließt sich: »Viele Jäger sind des Bären Tod«. Wie Bogenschießen zum gemeinsamen Erleben wird. Focus: Gruppe.

 ZIELGRUPPE	Teams
 TEILNEHMER	nach Vereinbarung
 DAUER	nach Vereinbarung Wilhelmsdorf, Fachklinik Ringgenhof
 REFERENT(EN)	Ulrich Nollenberger
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss nach Vereinbarung

ÖA-CRASHKURS FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE

- Vorstellung FB Kommunikation ■ Umgang mit Medienvertretern
- Öffentlichkeitsarbeit vor Ort ■ Krisen-PR: Was ist ein Krisenfall? Wie läuft Krisen-Kommunikation ab?

 ZIELGRUPPE	Führungskräfte
 TEILNEHMER 12	delegiert, Dienst in PeP: Sch
 DAUER	nach Vereinbarung nach Vereinbarung
 REFERENT(EN)	Nicola Philipp
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss nach Vereinbarung

FUNDRAISING ALS FÜHRUNGSAUFGABE

- Grundlagen Fundraising
- Instrumente / Methoden
- Steuer- und Gemeinnützigkeitsrecht
- Rolle der Führungskraft
- Regionales und zentrales Fundraising

 ZIELGRUPPE	Führungskräfte, Mitarbeitende
 TEILNEHMER 12	delegiert, Dienst in PeP: Sch
 3,5 STUNDEN	29.06.2018 09:00-12:30 Uhr Wilhelmsdorf, Oßwaldbau, Konferenzraum
 REFERENT(EN)	Matthias Braitingner
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ ALS FÜHRUNGSAUFGABE

Der Gesundheits- und Arbeitsschutz ist für uns ein gesetzlicher und diakonischer Auftrag. In gemeinsamer Verantwortung gestalten wir den Rahmen für ein gesundes und sicheres Arbeiten.

 ZIELGRUPPE	Einrichtungsleitung, Dienststellenleitung, Leitung Klinik, Leitung Schule, Leitung einer Betriebsstätte
 TEILNEHMER 20	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	13.03.2018 09:30-16:30 Uhr Wilhelmsdorf, Haus Burg, Saal 12.04.2018 09:30-16:30 Uhr Dornstadt, Diakonisches Institut 08.05.2018 09:30-16:30 Uhr Wilhelmsdorf, Haus Burg, Saal 14.06.2018 09:30-16:30 Uhr Wilhelmsdorf, Haus Burg, Saal 13.09.2018 09:30-16:30 Uhr Wilhelmsdorf, Haus Burg, Saal 18.10.2018 09:30-16:30 Uhr Wilhelmsdorf, Haus Burg, Saal 20.11.2018 09:30-16:30 Uhr Dornstadt, Diakonisches Institut
 REFERENT(EN)	Rainer Schöffler
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

HYGIENEMODUL 1 + 2

Basisschulung Modul 1 – Einrichtungsinterne Grundlagen

- Aufgaben des Hygienebeauftragten
- Grundlagen Infektionskrankheiten und Mikrobiologie
- Einführung in die Mikrobiologie
- Grundlagen der Bakteriologie, Virologie, Mykologie, und Parasitologie
- Infektionskrankheiten, Nosokomiale Infektionen sowie deren Epidemiologie
- Übertragung, Bekämpfung und Prävention

Modul 2 – Gesetzliche Grundlagen und Richtlinien in der Hygiene

- Unfallverhütungsvorschriften
- Grundlagen zur Reinigung, Desinfektion, Sterilisation
- Desinfektionstechniken
- Desinfektionspläne
- Hausreinigung/Bettenhygiene
- Händedesinfektion

 ZIELGRUPPE	Hygienebeauftragte aus Pflege und Hauswirtschaft
 TEILNEHMER 18	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	21.03.2018 09:00-16:30 Uhr Antoniusstraße 3, 73249 Wernau 22.03.2018 09:00-16:30 Uhr St. Antonius Tagungshaus
 REFERENT(EN)	Brigitte Sachsenmaier, Inge Lamparth
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss 15.03.2018

HYGIENEMODUL 3

Modul 3 – Hygienemaßnahmen bei übertragbaren Krankheiten und Isolierungsmaßnahmen

- Ausbruchsmanagement
- MRSA, Clostridium difficile, ESBL
- Multiresistente gramnegative Stäbchen MRGN,VRE
- Norovieren, Aktuelle Erreger

 ZIELGRUPPE	Hygienebeauftragte aus Pflege und Hauswirtschaft
 TEILNEHMER 18	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	19.06.2018 09:00-16:30 Uhr Wernau, St. Antonius, Tagungshaus
 REFERENT(EN)	Brigitte Sachsenmaier, Inge Lamparth
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss 15.05.2018

HYGIENEMODUL 5

Aufbauschulung Modul 5 – Spezielle Hygieneprobleme in Einrichtungen

- Spezielle Hygieneprobleme in Pflegeeinrichtungen
- Hygienemaßnahmen in der Demenzbetreuung
- Wohngruppenkonzept
- der Zwiespalt zwischen Lebensqualität des Bewohners und der Erfordernis der Hygienemaßnahmen
- Hygieneprobleme bei Schwerstpflegebedürftigen (z.B. Beatmung)
- Tierhaltung in Einrichtungen

 ZIELGRUPPE	Hygienebeauftragte aus Pflege und Hauswirtschaft
 TEILNEHMER 18	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	17.07.2018 09:00-16:30 Uhr Wernau, St. Antonius, Tagungshaus
 REFERENT(EN)	Brigitte Sachsenmaier, Inge Lamparth
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss 15.03.2018

HYGIENEMODUL 6

Modul 6 – Kommunikations- und Vortragstechnik

In dieser Schulungseinheit werden nicht nur Hygienebeauftragten, sondern auch allen Verantwortlichen in den Einrichtungen mit entsprechenden Vermittlungs- und Schulungsaufgaben die Grundlagen zur Durchführung von innerbetrieblichen Schulungen vermittelt:

- Grundlagen der Kommunikation
- Personalschulung
- Praktische Übungen zur Kommunikations- und Vortragstechnik
- Moderations- u. Präsentationstechnik
- Kollegiale Beratung

 ZIELGRUPPE	Hygienebeauftragte aus Pflege und Hauswirtschaft
 TEILNEHMER 18	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	18.09.2018 09:00-16:30 Uhr Wernau, St. Antonius, Tagungshaus
 REFERENT(EN)	Brigitte Sachsenmaier, Inge Lamparth
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss 15.08.2018

REFLEXION MODULE 1–6

- Reflexion der Module 1 bis 6
- Eingehen auf aktuelle Herausforderungen und gesetzliche Vorgaben

 ZIELGRUPPE	Hygienebeauftragte aus Pflege und Hauswirtschaft
 TEILNEHMER 18	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	07.11.2018 09:00-16:30 Uhr Wernau, St. Antonius, Tagungshaus
 REFERENT(EN)	Brigitte Sachsenmaier, Inge Lamparth
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss 15.10.2018

OUTLOOK GRUNDLAGEN

- Outlook Ansicht
- Termine erstellen, versenden, verwalten
- Mails verfassen, versenden
- Kontakte anlegen, verwalten, suchen

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 8	delegiert, Dienst in PeP: Sch
 3,5 STUNDEN	14.05.2018 13:00-16:30 Uhr Wilhelmsdorf, Oßwaldbau, Konferenzraum
 REFERENT(EN)	Doris Restle, Christine Zuber
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

OUTLOOK AUFBAU

- Effizienzsteigerung mit Hilfe von Outlook
- Aufgaben, Regeln, Benachrichtigungen
- Mailflut verwalten, Kontaktgruppen

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 8	delegiert, Dienst in PeP: Sch
 3,5 STUNDEN	27.09.2018 13:00-16:30 Uhr Wilhelmsdorf, Oßwaldbau, Konferenzraum
 REFERENT(EN)	Doris Restle, Christine Zuber
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

WORD GRUNDLAGEN

- Zeichen-, Absatz-, Seitenformatierung
- Tabellen, Briefgestaltung, Vorlagen erstellen (Format-, Dokumentvorlagen)
- Nummerierung, Aufzählung, Gliederung
- Tipps und Kniffe

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 8	delegiert, Dienst in PeP: Sch
 3 STUNDEN	09.05.2018 9:00-12:00 Uhr Wilhelmsdorf, Obwaldbau, Konferenzraum 19.09.2018 9:00-12:00 Uhr Wilhelmsdorf, Obwaldbau, Konferenzraum
 REFERENT(EN)	Joachim Wichmann
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

WORD AUFBAU

- Serienbrieferstellung (Briefe, Etiketten)
- Erstellen von Verzeichnissen
- Formulargestaltung
- Tipps und Kniffe

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 8	delegiert, Dienst in PeP: Sch
 3 STUNDEN	09.05.2018 13:00-16:00 Uhr Wilhelmsdorf, Obwaldbau, Konferenzraum 19.09.2018 13:00-16:00 Uhr Wilhelmsdorf, Obwaldbau, Konferenzraum
 REFERENT(EN)	Joachim Wichmann
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

EXCEL GRUNDLAGEN

Das Tabellenkalkulationsprogramm Microsoft Excel wird heute nicht nur zur einfachen Berechnung von Zahlenkolonnen herangezogen. Leider werden diese Art von Programmen aber häufig aus Unkenntnis über den Funktionsumfang nur als komfortabler Taschenrechner angewendet. Inhalten der Schulung sind Excel-Grundlagen, Arbeiten mit Formeln, Tabellenaufbau- und gestaltung, Diagramme, ...

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 8	delegiert, Dienst in PeP: Sch
 3 STUNDEN	10.05.2018 13:00-16:00 Uhr 11.05.2018 09:00-12:00 Uhr Wilhelmsdorf, Obwaldbau 17.09.2018 13:00-16:00 Uhr Konferenzraum 18.09.2018 13:00-16:00 Uhr
 REFERENT(EN)	Joachim Wichmann
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

EXCEL AUFBAU

Excel 2010 bietet für anspruchsvolle Aufgaben umfangreiche Funktionalitäten. Im Aufbauseminar Excel 2010 werden Sie mit den komplexen Funktionen des Programms vertraut gemacht. Lernen Sie im Seminar, Listen nach verschiedenen Parametern zu selektieren und auszuwerten, Tabellen und Dateien zu verknüpfen und vieles mehr.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 8	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 2 TAGE	15.05.-16.05.2018 09:00-16:00 Uhr Wilhelmsdorf, Oßwaldbau, 25.09.-26.09.2018 09:00-16:00 Uhr Konferenzraum
 REFERENT(EN)	Joachim Wichmann
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

POWERPOINT GRUNDLAGEN

- Folienmaster, Folienlayout, Foliendesign
- Benutzerdefinierte Animation/Folienübergang
- Objekte einfügen und bearbeiten (Text, Grafik, Tabellen, Multimedia)
- Folien verlinken/Inhaltsverzeichnis
- Datenübernahme aus Excel (Diagramm)

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 8	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	18.09.2018 09:00-16:00 Uhr Wilhelmsdorf, Oßwaldbau, Konferenzraum
 REFERENT(EN)	Joachim Wichmann
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

PC GRUNDLAGEN

Dieser praktische Kurs gibt Ihnen Sicherheit im Umgang mit dem PC oder Ihrem Laptop/Notebook. Auf leicht verständliche Weise lernen Sie die Benutzeroberfläche des Betriebssystems Windows kennen. Sie lernen Programme zu verwenden, Dateien zu speichern und zu öffnen. Erstellen Sie Ordner und organisieren Sie Ihre Dateiverwaltung. **Keine Vorkenntnisse erforderlich.**

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 8	delegiert, Dienst in PeP: Sch
 3 STUNDEN	10.05.2018 09:00-12:00 Uhr Wilhelmsdorf, Oßwaldbau, Konferenzraum 17.09.2018 09:00-12:00 Uhr Wilhelmsdorf, Oßwaldbau, Konferenzraum
 REFERENT(EN)	Joachim Wichmann
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

ANGEBOTS-NR. **DZ030201** | **TOOLS UND METHODEN** | VIVENDI

PEP EINFÜHRUNG FÜR DIENSTPLANER

- Einführung in das Dienstplanprogramm Vivendi PEP
- Aufbau und Inhalte des Dienstplanes
- schnelle Änderungen im Dienstplan
- Festlegung und Abschluss des Dienstplanes
- Mitarbeiter-Stammdatenpflege vor Ort

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 8	delegiert, Dienst in PeP: Sch
 2 STUNDEN	Alle Einzeltermine im Internet unter www.zieglersche.de/personalentwicklung
 REFERENT(EN)	Beate Traub, Gabriele Baur
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

ANGEBOTS-NR. **DZ030202** | **TOOLS UND METHODEN** | VIVENDI

PEP TIPPS FÜR DIENSTPLANER

- Neuerungen in Vivendi PEP für Dienstplaner
- Detailfunktionen im Dienstplan, wichtige Berichte
- Mitarbeiter-Stammdatenpflege Vorort

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 6	delegiert, Dienst in PeP: Sch
 1,5 STUNDEN	Alle Einzeltermine im Internet unter www.zieglersche.de/personalentwicklung
 REFERENT(EN)	Beate Traub, Gabriele Baur
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

ANGEBOTS-NR. **DZ030203** | **TOOLS UND METHODEN** | VIVENDI

PEP FÜR NEUE MITARBEITENDE (SELF-SERVICE)

Einführung in das Programm Self Service der Firma Connex:

- Abwesenheiten beantragen
- Dienstplanübersicht
- ggf. Arbeitszeiten erfassen
- ggf. Wunschkdienste eintragen

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 30	delegiert, Dienst in PeP: Sch
 1 STUNDE	10.04.2018 10:00-11:00 Uhr Wilhelmsdorf, Haus Burg, Saal 04.10.2018 14:00-15:00 Uhr Wilhelmsdorf, Haus Burg, Saal
 REFERENT(EN)	Beate Traub, Gabriele Baur
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

PEP EINFÜHRUNG FÜR NEUE FÜHRUNGSKRÄFTE

- Einführung in das Programm Vivendi PEP, nützliche Berichte
- Wo finde ich was in PEP, was muss ich beachten

 ZIELGRUPPE	Führungskräfte
 TEILNEHMER 8	delegiert, Dienst in PeP: Sch
 2 STUNDEN	Alle Einzeltermine im Internet unter www.zieglersche.de/personalentwicklung
 REFERENT(EN)	Beate Traub, Gabriele Baur
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

PEP FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE

Für Führungskräfte, die bereits länger mit PEP arbeiten:

- Auffrischung und neue Details
- Reiter »Aktuelles«
- nützliche Berichte

 ZIELGRUPPE	Führungskräfte
 TEILNEHMER 12	delegiert, Dienst in PeP: Sch
 1,5 STUNDEN	Alle Einzeltermine im Internet unter www.zieglersche.de/personalentwicklung
 REFERENT(EN)	Beate Traub, Gabriele Baur
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

PEP ELEKTRONISCHE ZEITERFASSUNG FÜR DIENSTPLANER

- Wie bestätige ich Arbeitszeiten?
- Was muss ich beachten?
- Wie können Arbeitszeiten korrigiert werden?

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 8	delegiert, Dienst in PeP: Sch
 1,5 STUNDEN	Alle Einzeltermine im Internet unter www.zieglersche.de/personalentwicklung
 REFERENT(EN)	Beate Traub, Gabriele Baur
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

PD DOKUMENTATION – GRUNDKURS

- Anmeldung in Vivendi Pflegebericht
- Heutige Maßnahmen
- Vitalwerte Biographie

 ZIELGRUPPE	alle Mitarbeitenden mit PD Umgang																
 TEILNEHMER 16	delegiert, Dienst in PeP: FB del																
 1 TAG	<table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 15%;">Termin 1.</td> <td style="width: 15%;">06.02.2018</td> <td style="width: 25%;">09:00-15:30 Uhr</td> <td style="width: 45%;">Nord</td> </tr> <tr> <td></td> <td>20.02.2018</td> <td>09:00-15:30 Uhr</td> <td>Süd</td> </tr> <tr> <td>Termin 2.</td> <td>10.07.2018</td> <td>09:00-15:30 Uhr</td> <td>Nord</td> </tr> <tr> <td></td> <td>24.07.2018</td> <td>09:00-15:30 Uhr</td> <td>Süd</td> </tr> </table>	Termin 1.	06.02.2018	09:00-15:30 Uhr	Nord		20.02.2018	09:00-15:30 Uhr	Süd	Termin 2.	10.07.2018	09:00-15:30 Uhr	Nord		24.07.2018	09:00-15:30 Uhr	Süd
Termin 1.	06.02.2018	09:00-15:30 Uhr	Nord														
	20.02.2018	09:00-15:30 Uhr	Süd														
Termin 2.	10.07.2018	09:00-15:30 Uhr	Nord														
	24.07.2018	09:00-15:30 Uhr	Süd														
 REFERENT(EN)	Barbara Strohal, Andrea Schneider																
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss: Termin 1. 15.01.2018 Termin 2. 15.06.18																

PD DOKUMENTATION – AUFBAU

- Aktuelles
- Wunddokumentation
- Assessments, Infosammlung, Notfall, Verlegung, Stammdaten
- Diagnosen
- Medikamente

 ZIELGRUPPE	Pflegefachkräfte																
 TEILNEHMER	delegiert, Dienst in PeP: FB del																
 1 TAG	<table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 15%;">Termin 1.</td> <td style="width: 15%;">06.03.2018</td> <td style="width: 25%;">09:00-15:30 Uhr</td> <td style="width: 45%;">Nord</td> </tr> <tr> <td></td> <td>20.03.2018</td> <td>09:00-15:30 Uhr</td> <td>Süd</td> </tr> <tr> <td>Termin 2.</td> <td>09.10.2018</td> <td>09:00-15:30 Uhr</td> <td>Nord</td> </tr> <tr> <td></td> <td>23.10.2018</td> <td>09:00-15:30 Uhr</td> <td>Süd</td> </tr> </table>	Termin 1.	06.03.2018	09:00-15:30 Uhr	Nord		20.03.2018	09:00-15:30 Uhr	Süd	Termin 2.	09.10.2018	09:00-15:30 Uhr	Nord		23.10.2018	09:00-15:30 Uhr	Süd
Termin 1.	06.03.2018	09:00-15:30 Uhr	Nord														
	20.03.2018	09:00-15:30 Uhr	Süd														
Termin 2.	09.10.2018	09:00-15:30 Uhr	Nord														
	23.10.2018	09:00-15:30 Uhr	Süd														
 REFERENT(EN)	Barbara Strohal, Andrea Schneider																
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss: Termin 1. 15.02.2018 Termin 2. 15.09.2018																

PD DOKUMENTATION – PROFI

Berichtswesen, Sonstiges u. a. Sicherheit im Umgang mit Hilfsmittelverwaltung/ Reitern/PDI-Cockpit.

 ZIELGRUPPE	PDL, WBL, FE
 TEILNEHMER 10	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	Termin 1. 10.04.2018 09:00-15:30 Uhr Nord 26.04.2018 09:00-15:30 Uhr Süd Termin 2. 06.11.2018 09:00-15:30 Uhr Nord 20.11.2018 09:00-15:30 Uhr Süd
 REFERENT(EN)	Barbara Strohal, Andrea Schneider
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss: Termin 1. 15.03.2018 Termin 2. 15.10.2018

METHODENKOFFER ZUM PROJEKTMANAGEMENT IN DEN ZIEGLERSCHEN

Der Methodenkoffer zum Projektmanagement soll eine effiziente Projektbearbeitung sicher stellen. Einzelne verwendbare Module können auch für die Strukturierung von Regelaufgaben und Teamsitzungen eingesetzt werden.

 ZIELGRUPPE	Führungskräfte, Mitarbeitende
 TEILNEHMER 15	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	17.04.2018 09:00-17:00 Uhr Wilhelmsdorf, Haus Burg, Saal
 REFERENT(EN)	Annette Merk, Harald Dubyk
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

ATEMPAUSE

Wir beginnen gemeinsam am Mittwoch um 16 Uhr im Hotel Teuchelwald. In diesen Tagen werden Medical-Wellness-Angebote durchgeführt, wie etwa Aqua-Gymnastik, Rücken-Fit, Entspannungsübungen, Nordic-Walking und andere Gesundheitsmaßnahmen. Daneben gibt es Zeit für gute Gemeinschaft, hervorragendes Essen, Gespräche, Singen, geistliche Besinnungen und Unternehmungen. Ende der gemeinsamen ‚Atempause‘ wird am Samstag nach dem Frühstück sein.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende – vorrangig Mitarbeitende, die die Veranstaltung bisher noch nicht besucht haben.
 TEILNEHMER 35	Delegation: 1 Tag Dienstbefreiung; Eigenbeteiligung 100 €
 3 TAGE	04.04.–06.04.2018 19.09.–21.09.2018 05.12.–07.12.2018 Freudenstadt, Hotel Teuchelwald
 REFERENT(EN)	Heiko Bräuning
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

ZAGOS – GOTTESDIENSTE IN DEN ZIEGLERSCHEN

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 REFERENT(EN)	Heiko Bräuning
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

TAG DER STILLE

Einmal den Alltag zurück lassen dürfen, Zeit haben, neue Orientierung finden in der Stille und im Gebet. Wer sich danach sehnt und einen Ort dafür sucht, ist eingeladen zum Tag der Stille im Kloster Hegne.

 TEILNEHMER 15	Delegation: Eigenbeteiligung 50 €, Nutzung von ZRW 2-Budget möglich	
 1 TAG	03.02.2018	Kloster Hegne, Konradstr. 12
	23.06.2018	Allensbach-Hegne
	20.10.2018	<i>Anreise jeweils am Abend vorher</i>
 REFERENT(EN)	Heiko Bräuning	
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher	

WANDERN UND MEDITIEREN

Wandern Sie mit Harald Dubyk auf einem alten Pilgerweg zwischen Oberstdorf/Oberallgäu und Holzgau/Tirol. In Kirchen, Kapellen und an schönen Plätzen in den Allgäuer Alpen bekommen wir seelische und geistliche Stärkung. Die Tour ist alpin und anspruchsvoll (1200 Meter Aufstieg), gute Kondition und Erfahrung in den Bergen sind daher Voraussetzung. Wir wandern am ersten Tag von Oberstdorf (815 m) über das Mädelejoch (1974 m) nach Holzgau (1114 m) und übernachten dort (Halbpension). Am nächsten Tag geht es (nach kurzem Bustransfer) über das Haldenwanger Eck (1931 m) zurück zum Ausgangspunkt.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende, Delegation: FB ZRW2 (1 Tag und 30 €)
 1 TAG	22.- 23.06.2018
 REFERENT(EN)	Harald Dubyk
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss 26.03.2018

AUFTANKEN STATT AUSBRENNEN

Fortbildung zur gesunden Stressbewältigung und Vermeidung von Burnout

- Burnout mit all seinen Facetten frühzeitig erkennen und nachhaltig verhindern
- äußere und innere Ursachen für Burnout entdecken
- Balance finden zwischen Arbeit und Freizeit!
- Einüben verschiedener Entspannungstechniken

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 15	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	21.06.2018 09:00-16:00 Uhr Seniorenzentrum Leutkirch, Besprechungsraum
 REFERENT(EN)	Aloisia Brenner
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

AKTIONSTAG RÜCKEN

- Informationen über die Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege
- Erkennen von Gefährdungen bei der manuellen Pflege
- Erlernen von ausgewählten kleinen Hilfsmitteln zum Bewegen und Lagern von Bewohnern oder Patienten und deren Anwendungsmöglichkeiten in der Praxis
- Kennenlernen des BGW'lichen Präventionskonzepts
- Erkennen der Notwendigkeit, Maßnahmen zur Prävention von Rückenbeschwerden in der Pflege zu ergreifen

 ZIELGRUPPE	Führungskräfte und Pflegekräfte, die als Multiplikatoren in der Altenpflege und Krankenpflege tätig sind
 TEILNEHMER 20	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	22.10.2018 09:30-16:30 Uhr Dornstadt, Diakonisches Institut 23.10.2018 09:30-16:30 Uhr Wilhelmsdorf, Besprechungsraum Seniorenzentrum, 1. OG
 REFERENT(EN)	Angelika Grosse, Beate Wiedmann (BGW)
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

RESILIENZ – STÄRKUNG UNSERER WIDERSTANDS-KRAFT IM ALLTAG

Resilienz als »mentale Widerstandskraft« befähigt uns, beruflich wie privat, Krisen zu bewältigen; – als Einzelner, wie auch im Team. Mit diesem Fachtag wollen wir die Fähigkeit zur Resilienz in unserer Unternehmens- und Führungskultur in der Altenhilfe stärken.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 16	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	<p>15.05.2018 09:00-16:30 Uhr Ottenäcker 17, 73230 Kirchheim Henriettenstift</p> <p>13.11.2018 09:00-16:30 Uhr Sulzgrieser Straße 121, 73733 Esslingen Katharinenstift Esslingen</p>
 REFERENT(EN)	Aloisia Brenner
 ANMELDUNG	<p>www.zieglersche.de/personalentwicklung</p> <p>Anmeldeschluss: Termin 1. am 31.03.2018 Termin 2. am 15.10.2018</p>

FORT- UND WEITERBILDUNG

- Vorstellung der Fort- und Weiterbildungsrichtlinien und -prozesse
- Beantragung und Abrechnung von Fort- und Weiterbildungen
- Nutzung des persönlichen Fortbildungsbudgets (ZRW2)
- Neuerungen/Infos zu Vivendi PEP

 ZIELGRUPPE	Mitarbeiter und Führungskräfte
 TEILNEHMER 20	delegiert, Dienst in PeP: Sch
 2 STUNDEN	<p>20.03.2018 14:00-16:00 Uhr Wilhelmsdorf, Haus Burg, Saal</p> <p>16.10.2018 13:00-15:00 Uhr Kirchheim unter Teck, Besprechungsraum UG, GS</p>
 REFERENT(EN)	Karin Kießling, Ramona Schneider
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

FORTBILDUNGSANGEBOTE AUS DER

ALTENHILFE



BASISSCHULUNG DEMENZ

Pflege und Betreuung von dementiell erkrankten werden aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet. Es gibt verschiedene Krankheitsformen mit unterschiedlichen Symptomen und Ursachen. An diesem Schulungstag wollen wir einen Überblick erarbeiten, was wir im Umgang mit dementiell Erkrankten beachten sollten.

Anrechnung auf Pflichtschulungstage nach §43b

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende, Ehrenamtliche
 TEILNEHMER 16	Delegiert, Dienst in PeP: FB del / Sch
 1 TAG	20.02.2018 09:00-16:30 Uhr Sulzgrieser Straße 121, 73733 Esslingen Katharinenstift Esslingen
 REFERENT(EN)	Aloisia Brenner, Coach, Krankenschwester für Gerontopsychiatrie
 ANMELDUNG	Altenhilfe Fr. Fehleisen Anmeldeschluss 15.01.2018

AUFBAUSCHULUNG DEMENZ

Die Qualität unserer Dementenbetreuung hängt ganz entscheidend von der persönlichen und fachlichen Kompetenz so wie vom Zusammenwirken aller Mitarbeitenden ab. Dabei sind die Rahmenbedingungen vor Ort besonders zu berücksichtigen. Der Aufbauschulungstag will dazu wichtige Impulse vermitteln.

- Ist-Situation im Umgang mit Demenz
- Fördermöglichkeiten bei schwerer Demenz
- Aktivierungsmöglichkeiten im Alltag

Interventionsmöglichkeiten bei Betreuung und Pflege (Vertiefungseinheit):

- Aromapflege
- Snoezelen
- Milieugestaltung
- Validation
- Angehörigenarbeit
- Personenzentrierte Arbeit nach Kitwood
- Umgang mit Distanz und Nähe
- Einblick in Diagnostik und Therapie

Anrechnung auf Pflichtschulungstage nach §43b

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende mit Grundkenntnissen
 TEILNEHMER 16	Delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	20.03.2018 09:00-16:30 Uhr Ringweg Rudolph-Roth-Straße 26 88299 Leutkirch im Allgäu Seniorenzentrum Leutkirch
 REFERENT(EN)	Aloisia Brenner, Coach, Krankenschwester für Gerontopsychiatrie
 ANMELDUNG	Altenhilfe Fr. Fehleisen Anmeldeschluss 15.02.2018

ESSEN UND TRINKEN BEI DEMENZ

Was kann ich tun, wenn bei Menschen mit Demenz die Fähigkeit mit Besteck zu essen verloren geht, der Appetit nicht mehr da ist, oder das Essen als solches nicht mehr erkannt wird? Was, wenn noch Schluckstörungen auftreten und das Essen und Trinken für diese Menschen zum »Hustenmarathon« und somit zur Qual wird? Dieser Tag bietet zahlreiche praktische Übungen und Selbsterfahrung in den Bereichen Appetitanregen, Rituale, Gestaltung von Mahlzeiten, Fingerfood und appetitliche Getränke und das alles mit wenig Zeit und die Möglichkeit, die BewohnerInnen miteinzubeziehen.

Schwerpunkte: veränderte Bedürfnisse dementiell veränderter Menschen beim Essen und Trinken erkennen und entgegenwirken. Gestaltung von Mahlzeiten/Fingerfood. Ausreichende Flüssigkeitszufuhr auch bei Schluckstörungen ermöglichen.

Anrechnung auf Pflichtschulungstage nach §43b.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende, Ehrenamtliche
 TEILNEHMER 16	Delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	01.02.2018 09:00-16:30 Uhr Bodelschwingweg 30 89160 DI Dornstadt
 REFERENT(EN)	Frau Schofer, Kursleitung DI Dornstadt
 ANMELDUNG	Altenhilfe Fr. Fehleisen Anmeldeschluss 15.01.2018

VALIDATION NACH FEIL UND RICHARD

Validation ist eine Methode, um den dementen, verwirrten alten Menschen Zugang zu ermöglichen und beinhaltet eine bestimmte Form des Eingehens und Reagieren auf die Verhaltensweisen und Äußerungen verwirrter bzw. dementer Menschen. Eine Grundhaltung, die den alltäglichen Umgang mit dementen Menschen bestimmen kann, kann in belastenden Situation Spannungen reduzieren und Beziehungen ermöglichen. Validation will ein wertschätzender Umgang mit desorientierten Menschen sein, der die Gefühle und die Lebenswelt der Betroffenen akzeptiert und annimmt. Ziel der Validation ist es , über die Gefühlswelt der betroffenen alten Menschen und unter Berücksichtigung biografischer Faktoren einen Zugang zu ihrer Erlebniswelt zu erhalten. Dabei geht es auch darum, alte Konflikte zu lösen und zu verstehen.

Anrechnung auf Pflichtschulungstage nach §43b

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende aus der Pflege und sozialen Betreuung
 TEILNEHMER 16	Delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	15.11.2018 09:00-16.30 Uhr Goethestraße 50 73770 Denkendorf Martin-Luther Haus
 REFERENT(EN)	Stephanie Maser, Ergotherapeutin und Supervisorin
 ANMELDUNG	Altenhilfe Fr. Fehleisen Anmeldeschluss 15.10.2018

ABSCHIEDSKULTUR IN UNSEREN EINRICHTUNGEN

In unseren Einrichtungen haben wir einen Standard »Sterbebegleitung«, in dem der Umgang mit Sterbenden geregelt ist. Mit dieser Kurzschulung wollen wir unsere Praxis kritisch beleuchten und besser wahrnehmen lernen.

- Was prägt unseren Umgang mit Sterbenden?
- Wo haben wir gute Möglichkeiten gefunden?
- Wo sind konkrete Verbesserungen nötig?
- Umgang mit Sterben und Tod in anderen Religionen und Kulturen

Anrechnung auf Pflichtschulungstage nach §43b

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende, Ehrenamtliche
 TEILNEHMER 15	delegiert, Dienst in PeP: Sch
 3,5 STD.	Termin 1. 08.03.2018 14:00-17:30 Uhr Termin 2. 20.11.2018 14:00-17:30 Uhr
 REFERENT(EN)	Karl Ernst Kreutter, örtliche Seelsorger, Hospiz
 ANMELDUNG	Altenhilfe Fr. Fehleisen Anmeldeschluss Auf Anfrage

PALLIATIVE CARE: KOMMUNIKATION MIT SCHWERKRANKEN, STERBENDEN UND DEREN ANGEHÖRIGEN

- Einfühlende Grundhaltung
- Umgang mit der Wahrheit
- Empathische Gesprächsführung
- Letzte Wünsche erfüllen
- Bedeutung von ungelösten Konflikten
- Professionelle Nähe und Distanz

Anrechnung auf Pflichtschulungstage nach §43b

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende, Ehrenamtliche
 TEILNEHMER 16	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	Termin 1. 17.04.2018 Gustav-Schwab-Stift 09:00-16:30 Uhr Pestalozzistr. 2, 72810 Gomaringen Termin 2. 18.09.2018 Katharinenstift 09:00-16:30 Uhr Sulzgrieser Straße 121, 73733 Esslingen
 REFERENT(EN)	Aloisia Brenner, Krankenschwester für Gerontopsychiatrie, Freiberufliche Dozentin und Coach, Heilpraktikerin für Psychotherapie
 ANMELDUNG	Altenhilfe Fr. Fehleisen Anmeldeschluss Termin 1. 15.03.2018 Termin 2. 31.07.2018

PALLIATIVE CARE – ERNÄHRUNG UND FLÜSSIGKEITSZUFUHR IN PALLIATIVER SITUATION UNTER BEACHTUNG DER SYMPTOMLINDERUNG VON ÜBELKEIT UND ERBRECHEN

- Die Bedeutung von Essen aus biologischer, sozialer, kultureller Sicht
- Die Ursachen von Ernährungsstörungen durch Krankheit, Therapie, und andere Faktoren kennenlernen
- Beachten und erlernen was stattdessen getan werden kann, wenn keine Ernährung/Flüssigkeitsgabe mehr stattfindet
- Möglichkeiten der Symptomlinderung bei Übelkeit/Erbrechen

 ZIELGRUPPE	Pflegefachkräfte
 TEILNEHMER 16	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	19.02.2018 09:00-16:30 Uhr Bodelschwingweg 30 89160 Dornstadt DI
 REFERENT(EN)	Gerlinde Heckel, Dozentin für Pflege, Kursleitung Palliative care
 ANMELDUNG	Altenhilfe Fr. Fehleisen Anmeldeschluss 15.01.2018

PERSONENZENTRIERTE PFLEGE NACH KITWOOD

Personenzentrierte Arbeit bedeutet, dass Menschen mit Demenz im Alltag ständig in ihrem »Person-Sein« gefördert und bestärkt werden müssen. Kitwood geht von dem Grundgedanken aus, dass es sich bei Demenz zwar um eine Erkrankung handelt, diese Tatsache aber nicht dazu führen darf, den Menschen ausschließlich defizitorientiert zu behandeln. Wesentliche Persönlichkeitsmerkmale bleiben im Verlauf der Demenz erhalten. Sicherlich ist es für die Umgebung schwierig zu verstehen, wie sich Personen mit Demenz während der Erkrankung verändern. So entsteht oft der Eindruck, es handle sich plötzlich um eine ganz andere Person. Grundlegende Persönlichkeitsmerkmale bleiben laut Kitwood jedoch erhalten. Die wahrgenommene Veränderung der Person liegt im Auge derer, die den Menschen vor der Demenz gekannt haben.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende aus der Pflege
 TEILNEHMER 16	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	17.04.2018 09:00-16:30 Uhr Ottenäcker 17, 73230 Kirchheim Henriettenstift
 REFERENT(EN)	Stephanie Maser, Ergotherapeutin und Supervisorin
 ANMELDUNG	Altenhilfe Fr. Fehleisen Anmeldeschluss 01.03.2018

KOMBI AGGRESSION UND GEWALT IN DER PFLEGE UND FALLBESPRECHUNGEN

Gewalt ist ein menschliches Phänomen, welches uns täglich in vielfältigster Form begegnen kann. Jeder Mensch trägt Gewaltpotentiale in sich, die durch das persönliche und berufliche Umfeld aufrecht erhalten, verstärkt oder verringert werden können. Besonders im Umgang mit älteren, pflegebedürftigen und (demenz-)kranken Menschen können diese akzentuierter auftreten, da zum Teil sehr extreme Lebenswelten, Ängste, Gefühle der Hilflosigkeit, Wünsche und Erwartungen aufeinandertreffen. In diesem Schulungsbaustein geht es vor allem um Verhalten in kritischen Situationen. Diese Schulungseinheit mit vielen anschaulichen Praxisbeispielen soll uns sensibel machen und uns Möglichkeiten für den hilfreichen Umgang mit belastenden Erlebnissen aufzeigen.

Themen:

- Formen von Aggression und Gewalt
- Phasen der Gewalteskalation
- Maßnahmen zur Gewaltprävention
- Reflexion der eigenen Haltung
- Fallbesprechung

Inhalte:

Lernen Sie in dieser Fortbildung die Methode der Fallbesprechung kennen und für sich zu nutzen. Im Mittelpunkt steht die Besprechung eigener Fallbeispiele in einer geschützten Atmosphäre.

- Definition
- Grundsätze
- Ziele
- Vorbereitung
- Durchführung
- Nachbereitung
- exempl. Fallbesprechungen

Anrechnung auf Pflichtschulungstage nach §43b

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 16	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	<p>Termin 1. 13.03.2018 09:00-16:30 Uhr Rudolph-Roth-Straße 26 88299 Leutkirch im Allgäu Seniorenzentrum am Ringweg</p> <p>Termin 2. 16.10.2018 09:00-16:30 Uhr Pestalozzistr. 2 72810 Gomaringen Gustav-Schwab-Stift</p>
 REFERENT(EN)	Aloisia Brenner, Krankenschwester für Gerontopsychiatrie, Freiberufliche Dozentin und Coach, Heilpraktikerin für Psychotherapie
 ANMELDUNG	Altenhilfe Fr. Fehleisen Anmeldeschluss Termin 1. 15.02.2018 Termin 2. 30.08.2018

NBI UND PFLEGEGRADE – REFLEXION DER BEGUTACHTUNGSABLÄUFE UND ERFOLGREICHE WIDERSPRUCHSBEGRÜNDUNGEN (2 TÄGIG)

Durch das sehr komplexe System des NBI sind die Anforderungen an die Mitarbeitende erheblich gestiegen. Daher kommt der Aussagekraft der Begutachtungsvorbereitung bzw. Pflegedokumentation und der fachlich kompetenten Argumentation in den Begutachtungen, sowie der überzeugenden Gesprächsführung der Pflegekräfte, ein noch höherer Stellenwert bei Einstufungen in die Pflegegrade zu, als früher. Stellen Sie erfolgreich eine bedarfsgerechte Einstufung Ihrer Kunden in Pflegegrade und damit eine optimale Wirtschaftlichkeit sicher! Schaffen Sie durch angemessene Pflegegrade die Ressourcen in der Pflege und Betreuung, die Ihnen zustehen!

 ZIELGRUPPE	Einstufungsexperten
 TEILNEHMER 20	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	20.07.2018 09:00-16:00 Uhr Antoniusstraße 3, 73249 Wernau 31.07.2018 09:00-16:00 Uhr St Antonius Tagungshaus
 REFERENT(EN)	Nicole Franke
 ANMELDUNG	Altenhilfe Fr. Fehleisen Anmeldeschluss 31.05.2018

NBI UND SEINE FALLSTRICKE – HÖCHSTMÖGLICHE PFLEGEGRADE ERFOLGREICH SICHERN (3 TÄGIG)

- der Pflegebedürftigkeitsbegriff und die fünf Pflegegrade §§ 14, 15 SGB XI
- das Neue Begutachtungs-Instrument (NBI) und seine Fallstricke
- die sechs Module der Pflegebedürftigkeit – wo lauern die größten Stolpersteine?
- häufige Probleme in der Praxis, die zu unangemessenen Pflegegraden führen können
- erfolgreiche Lösungen sicherstellen - die drei Kardinalfehler erfolgreich vermeiden:
 - aussagekräftige Darlegung von Beeinträchtigungen der Fähigkeiten und der Selbständigkeit
 - aussagekräftige Darlegung von Fassadenverhalten
 - aussagekräftige Darlegung von Tagesformen und Häufigkeiten
- Optimale Vorbereitung auf Begutachtungen – worauf kommt es an?
- Umgang mit Problemsituationen während der Begutachtungen

Praktische Übungen - Sicherung eines bestmöglichen Praxistransfers durch eine konsequente Verknüpfung der theoretischen Inhalte mit unmittelbarer praktischer Umsetzung am »eigenen« Kunden.

 ZIELGRUPPE	Einstufungsexperten
 TEILNEHMER 20	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	10.09.2018 09:00-16:00 Uhr Bodelschwinghweg 30, 89160 Dornstadt 26.09.2018 09:00-16:00 Uhr Diakonisches Insitut 30.11.2018 09:00-16:00 Uhr Antoniusstraße 3, 73249 Wernau St Antonius Tagungshaus
 REFERENT(EN)	Nicole Franke
 ANMELDUNG	Altenhilfe Fr. Fehleisen Anmeldeschluss 31.07.2018

FACHTAG – FACHLICHE ENTWICKLUNG

- Fachkonzept, was bewegt uns
- aktuelle Neuerungen
- Umsetzung in der Einrichtung

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende fachliche Entwicklung
 TEILNEHMER 30	delegiert, Dienst in PeP: FB del / Sch
 1 TAG	24.10.2018 09:00-15:30 Uhr Evang. Akademie, Akademieweg 11, 73087 Bad Boll
 REFERENT(EN)	Andrea Schneider, Anna-Lena Hartmann, Monika Materna, Barbara Strohal
 ANMELDUNG	Altenhilfe Fr. Fehleisen Anmeldeschluss 15.09.2018

KONTINENZBERATER

- Kenntnis der Produkte zur Inkontinenzversorgung (Auswahlkriterien, Produkteinsatz, Anlegetechnik)
- Kenntnis der Formen, Ursache, Diagnostik und Therapiemöglichkeiten der Inkontinenz
- Kenntnisse im Bereich der bewohnerorientierten und wirtschaftlichen Inkontinenzversorgung

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende, Pflegefachkräfte
 TEILNEHMER 16	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	06.03.2018 09:00-16:30 Uhr Burgstraße 36 73614 Schorndorf Karlstift Schorndorf
 REFERENT(EN)	Firma Hartmann
 ANMELDUNG	Altenhilfe Fr. Fehleisen Anmeldeschluss 15.02.2018

DAS PFLEGETEAM ALS »ORCHESTER« – HARMONISCHES »ZUSAMMENSPIEL« MIT UNTERSCHIEDLICHSTER BESETZUNG

Das Pflegeteam als »Orchester« – Harmonisches »Zusammenspiel« mit unterschiedlichster Besetzung. Wo viele Menschen auf so enge und intensive Art zusammen sind, wie es in Pflegeeinrichtungen der Fall ist, da kommen die unterschiedlichsten Persönlichkeiten mit ganz verschiedenen Fassetten und differenzierter Fachlichkeit zusammen. Nicht nur das Personal sondern auch die Bewohner / Kunden, deren Angehörigen und alle anderen Personen, die im »Orchester« eine Stimme haben, gehören mit dazu. Wie schaffen wir es, diese feinen Unterschiede der einzelnen »Künstler« zu erkennen und vor allem auch zu schätzen? Wie können wir die Ressourcen entdecken und alle Talente optimal nutzen. Selbst- und Fremdwahrnehmung helfen uns dabei, den Blick dafür zu schärfen. Wenn wir die Vorteile einer bunten Vielfalt im Team erkennen, uns gegenseitig akzeptieren und wertschätzendes Feedback geben, dann können wir gemeinsam unglaublich viel erreichen. Genauso wie in einem Orchester: Melodie und Begleitung gehören zusammen – jeder ist wichtig! Einzelne sind wir Töne – zusammen ein Konzert!

Arbeitsweise: Referat, Austausch, Gruppenarbeit, Übungen.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 16	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	<p>Termin 1. 09:30-16:30 Uhr Rudolph-Roth-Straße 26 12.06.2018 88299 Leutkirch im Allgäu Seniorenzentrum am Ringweg</p> <p>Termin 2. 09:30-16:30 Uhr Goethestraße 50 25.10.2018 73770 Denkendorf Seniorenzentrum Martin-Luther-Haus</p>
 REFERENT(EN)	Aloisia Brenner, Krankenschwester für Gerontopsychiatrie, Freiberufliche Dozentin und Coach, Heilpraktikerin für Psychotherapie
 ANMELDUNG	Altenhilfe Fr. Fehleisen Anmeldeschluss: Termin 1. 30.04.2018 Termin 2. 15.09.2018

PFLEGETEAM – HANDLING

Die Arbeit im Team kann sehr erfolgreich sein, wenn Teammitglieder und Teamleitung souverän mit Gruppenprozessen umgehen. Die Herausforderungen sind immens: Viele Personalwechsel, hoher Arbeitsdruck, Multi-Kulti-Teams, etc. In diesem Seminar lernen Sie Vorteile der Teamarbeit kennen sowie Methoden der Teambildung, -entwicklung und -stabilisierung. Verstärker in der Teamarbeit – Teamphasen – Kooperation und Kommunikation im Team – Möglichkeiten der Motivation – Reflexion der eigenen Rolle

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 16	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	24.10.2018 09:00-16:00 Uhr Bodelschwingweg 30, 89160 Dornstadt Diakonisches Institut
 REFERENT(EN)	Alexander König Dipl.Päd., Trainer, Coach
 ANMELDUNG	Altenhilfe Fr. Fehleisen Anmeldeschluss 15.09.2018

IN DER PFLEGEINRICHTUNG BIS 67 ARBEITEN

Gesund, vital und flexibel in die berufliche Zukunft trotz vielen Belastungsfaktoren, die der Pflegealltag mit sich bringt. Nehmen Sie sich Zeit die eigene Sichtweise zu reflektieren, Rückschau zu halten und die eigenen Stärken und Schwächen anzuschauen. Wir überprüfen, welche Haltungen bisher hilfreich waren und welche wir neu überdenken sollten und wie wir uns in der Pflegearbeit selbst besser organisieren können, um Arbeitsfreude und Lebensfreude zu erleben. Vielleicht können wir selbst dazu beitragen die Teamarbeit zu verbessern und davon profitieren. Wie können wir der kommenden Pflegegeneration Werte vermitteln und unsere Erfahrungen und Routine hilfreich einbringen um die Zukunft der Pflege aktiv mitzugestalten? In dieser Fortbildung können wir unsere Motivation für die kommenden Berufsjahre erhöhen und werden all die reichen Lebens- und Arbeitserfahrungen als Geschenk mitnehmen, um die zukünftigen Arbeitsjahre gut statt perfekt und mit der nötigen Ruhe und Gelassenheit zu gestalten. Bitte bringen Sie eine Decke und ein kleines Kissen mit.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 16	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	26.06.2018 09:00-16:30 Uhr Ottenäcker 17 73230 Kirchheim Henriettenstift
 REFERENT(EN)	Aloisia Brenner, Krankenschwester für Gerontopsychiatrie, Freiberufliche Dozentin und Coach, Heilpraktikerin für Psychotherapie
 ANMELDUNG	Altenhilfe Fr. Fehleisen Anmeldeschluss 15.05.2018

PFLEGETEAM – DEESKALIEREND KOMMUNIZIEREN

Sie erleben immer wieder Kunden, die Ihnen aufgebracht und mit hoher Emotionalität begegnen: Aggressiv, unverschämt, destruktiv, blockierend, oder gar Sie persönlich angreifend. Wie können Sie in solchen Situationen relativ ruhig, sicher und konstruktiv agieren? Dieses Deeskalationstraining sensibilisiert Sie für eigenes und fremdes Stressverhalten um in kritischen Situationen handlungsfähig zu bleiben. Um dies erreichen zu können ist neben gelungenem sprachlichen und nicht-sprachlichen Ausdruck vor allem die »innere Haltung« entscheidend. Sie ist letztlich die Voraussetzung und der Schlüssel zum Erfolg. Grundhaltungen in Kommunikation – Das Innere Team – Beziehung halten/aufbauen – (aktiv) zuhören - fragend vorgehen – »Gewaltfreie Kommunikation« – Positiver Ausdruck.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 16	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	28.06.2018 09:00-16:00 Uhr Bodelschwinghweg 30 89160 Dornstadt Diakonisches Institut
 REFERENT(EN)	Alexander König Dipl.Päd., Trainer, Coach
 ANMELDUNG	Altenhilfe Fr. Fehleisen Anmeldeschluss 15.05.2018

PFLEGETEAM – MEHR ZEIT FÜR WESENTLICHES

Unsere Arbeit heute ist geprägt durch hohen u.a. zeitlichen Druck. Sie als Fachkraft erleben diese Verdichtung der Aufgaben tagtäglich. Um selbst handlungs- und steuerungsfähig zu bleiben ist eine hervorragende Organisation, eine klare Struktur und v.a. eindeutige Prioritätensetzung erforderlich. Neben einem kleinen Input zu Zeitmanagementmethoden werden Sie den eigenen Umgang mit Zeit reflektieren, um die Methoden mit Ihrer Praxis zu verbinden und zu innerer Klarheit zu kommen. Kategorien zur Priorisierung – ‚Vier Quadranten‘ – Zeitfallen und Zeitdiebe – ‚Innere Schweinehunde‘ – ‚Zeitkuchen‘ – Zielklarheit – ‚Nein-Sagen‘ und die emotionale Dimension – Zeithoheit

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende aus der Pflege
 TEILNEHMER 16	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	11.04.2018 09:00-16:00 Uhr Bodelschwingweg 30, 89160 Dornstadt Diakonisches Institut
 REFERENT(EN)	Alexander König Dipl.Päd., Trainer, Coach
 ANMELDUNG	Altenhilfe Fr. Fehleisen Anmeldeschluss 15.03.2018

PFLEGETEAM – KONFLIKTE, SCHWIERIGE GESPRÄCHE

Konflikte gehören zum Leben. Mit diesen in verschiedensten Situationen adäquat umgehen zu können, darauf kommt es an. Eine Herausforderung in schwierigen Gesprächen ist sich selbst abzugrenzen, sich nicht am Ende schuldig zu fühlen. Sie erweitern Ihr Repertoire für solche Situationen – sowohl für die Kommunikation nach außen als auch nach innen. Wahrnehmungsebene und -filter – Kommunikations- und Verhaltensmuster – Metaebene der Kommunikation – Konflikt – Handlungsmöglichkeiten.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende aus der Pflege
 TEILNEHMER 16	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	12.12.2018 09:00-16:00 Uhr Bodelschwingweg 30 89160 Dornstadt Diakonisches Institut
 REFERENT(EN)	Alexander König Dipl.Päd., Trainer, Coach
 ANMELDUNG	Altenhilfe Fr. Fehleisen Anmeldeschluss 15.11.2018

SHAKES UND FINGERFOOD

Grundlagen der vollwertigen gesunden Ernährung Mangelernährung im Alter Ernährung und Wundheilung
Trink- und Zusatznahrung - alternative Lösungsmöglichkeiten Besprechung von Fallbeispielen praktische
Zubereitung von energiedichten Shakes.

 ZIELGRUPPE	HWL, Mitarbeitende aus HWS und Betreuung		
 TEILNEHMER 16	delegiert, Dienst in PeP: FB del		
 1 TAG	03.05.2018	09:00-16:30 Uhr	Bodelschwingweg 30 89160 Dornstadt Diakonisches Institut
 REFERENT(EN)	Ute Noherr Ernährungsberaterin, Karla Mack Hauswirtschaftsmeisterin		
 ANMELDUNG	Altenhilfe Fr. Fehleisen Anmeldeschluss 01.04.2018		

DAS TÖDLICHE QUARTETT

Das „tödliche Quartett“ oder „das metabolische Syndrom“ umfasst den Formenkreis von 4 weltweit verbreiteten Zivilisations-krankheiten:

- Übergewicht: Ursache und Folgen Therapiemöglichkeiten und Grenzen bei SeniorInnen
- Ernährungstherapie: Diabetes melitus Typ2, fast jeden trifft es
- Ernährungstherapie: Bluthochdruck
- Ernährungstherapie: Fettstoffwechselstörungen – Cholesterin, Ernährungstherapie: Gicht – die Männerkrankheit

 ZIELGRUPPE	HWL, Pflegefachkräfte		
 TEILNEHMER 16	delegiert, Dienst in PeP: FB del		
 1 TAG	30.07.2018	09:00-16:30 Uhr	Bodelschwingweg 30 89160 Dornstadt Diakonisches Institut
 REFERENT(EN)	Elvira Martin, B.A., Diplom - Ernährungswissenschaftlerin, Gesundheitserzieherin		
 ANMELDUNG	Altenhilfe Fr. Fehleisen Anmeldeschluss 15.06.2018		

WORKSHOP SOZIALE BETREUUNG

Soziale Betreuung in den Einrichtungen sorgt gemeinsam mit Pflege und Hauswirtschaft für mehr Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner. Zusammen mit den Einrichtungsleitungen als Gesamtverantwortliche und in Vernetzung mit vielen Ehrenamtlichen und Pflegekräften wirken die Mitarbeitenden der sozialen Betreuung täglich gestaltend daran mit, dass sich BewohnerInnen nicht nur als zu Pflegenden erleben. Gefordert ist deshalb eine permanente Verständigung in Teams über die Gestaltungsmöglichkeiten und Ziele der sozialen Betreuung vor Ort.

Anrechnung auf Pflichtschulungstage nach §43b

 ZIELGRUPPE	Verantwortliche im Bereich soziale Betreuung
 TEILNEHMER 16	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	26.09.2018 09:00-16:30 Uhr Antoniussstraße 3 73249 Wernau Kath. Jugend- und Tagungshaus
 REFERENT(EN)	Inge Lamparth, Petra Fehleisen, Barbara Strohal
 ANMELDUNG	Altenhilfe Fr. Fehleisen Anmeldeschluss 15.08.2018

AKTIVIERUNGSANGEBOTE FÜR MÄNNER

Männliche Kommunikation und Verhaltensweisen kennenlernen

- Rolle des Mannes
- Sexualität und Auswirkung auf Aktivierungen
- Ideensammlung für Aktivitäten für Männer mit Demenz
- Männer zu Aktivitäten motivieren
- Verschiedene Aktivierungsideen entwickeln und ausprobieren (körperlich, emotional, sozial, kognitiv)
- Planung und Umsetzung von Aktivierungsideen in der Praxis

Arbeitsweise: Theoretischer Input, gemeinsame Planung und Umsetzungsansätze

Anrechnung auf Pflichtschulungstage nach §43b

 ZIELGRUPPE	Betreuungskräfte, interessierte Pflegemitarbeitende
 TEILNEHMER 16	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	28.06.2018 09:00-16:30 Uhr Turmstr. 5 88430 Rot an der Rot Seniorenzentrum Rot an der Rot
 REFERENT(EN)	Stephanie Maser, Ergotherapeutin und Supervisorin
 ANMELDUNG	Altenhilfe Fr. Fehleisen Anmeldeschluss 15.05.2018

BEWEGUNGSRUNDEN FÜR MENSCHEN MIT DEMENZ

Der theoretische Impuls und danach praktische Umsetzung physiologisch richtiger Bewegungen. Mögliche praktische Runden: Gymnastik von Kopf- bis Fuss, Gymnastik mit Handgeräten (Tuch, Ball), Schwungtuch, Bewegungssingspiele, Gymnastik mit inneren Bildern.

Anrechnung auf Pflichtschulungstage nach § 43

 ZIELGRUPPE	Betreuungskräfte, interessierte Pflegemitarbeitende
 TEILNEHMER 16	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	19.07.2018 09:00-16:30 Uhr Sulzgrieser Str. 121, 73733 Esslingen Katharinenstift
 REFERENT(EN)	Stephanie Maser, Ergotherapeutin und Supervisorin
 ANMELDUNG	Altenhilfe Fr. Fehleisen Anmeldeschluss 15.06.2018

AKTIVIERUNGSGIDEEN FÜR ALLE SINNE

Einbeziehung aller Sinne:

- Hören (z.B. Musik hören)
- Sehen (z.B. Bildspiele aus dem Gedächtnistraining)
- Riechen (z.B. Geruchskim)
- Schmecken spannend: Was schmeckt man da
- Fühlen (z.B. Handmassage)
- Ausprobieren der verschiedenen Angebote
- Was verändert sich bei Menschen mit Demenz?
- Elemente aus dem Snoezelen vorstellen (kommt aus Behindertenhilfe »Schnüffeln und Dösen«)
- »Die Sinneskiste«: Inhalt und Einsatz
- Was eignet sich im Einzelkontakt, was kann man in Gruppenaktivitäten einbauen?
- Theoretischer Input zu den Sinnen, Sinnesleistung und Verarbeitung, und praktische Übungen

Anrechnung auf Pflichtschulungstage nach §43b

 ZIELGRUPPE	Betreuungskräfte, interessierte Pflegemitarbeitende
 TEILNEHMER 16	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	11.10.2018 09:00-16:30 Uhr Pestalozzistr. 2 72810 Gomaringen Gustav-Schwab-Stift
 REFERENT(EN)	Stephanie Maser, Ergotherapeutin und Supervisorin
 ANMELDUNG	Altenhilfe Fr. Fehleisen Anmeldeschluss 15.09.2018

KOMM TANZ MIT MIR – TANZEN IM SITZEN

- Tanzen im Sitzen
- Rollatoranz
- Singen mit Bewegung
- Idee zum Einsatz von Rhythmusinstrumenten
- Hinweise zum Anleiten der Tänze

Anrechnung auf Pflichtschulungstage nach §43b

 ZIELGRUPPE	Betreuungskräfte, interessierte Pflegemitarbeitende, Ehrenamtliche
 TEILNEHMER 16	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	22.02.2018 09:00-16:30 Uhr Rudolph-Roth-Straße 26 88299 Leutkirch im Allgäu Seniorenzentrum am Ringweg
 REFERENT(EN)	Stephanie Maser, Ergotherapeutin und Supervisorin
 ANMELDUNG	Altenhilfe Fr. Fehleisen Anmeldeschluss 15.01.2018

ICH BIN DER DER ICH BIN – BIOGRAPHIEARBEIT

In dieser Fortbildung geht es darum, Sinn und Zweck von Biografiearbeit für den Bewohner und für die Mitarbeitende herauszuarbeiten. Außerdem werden konkrete Methoden zur Biografiearbeit vorgestellt. Vom strukturierten Gespräch mit den Bewohnern, über die Arbeit an der »Lebenslinie« bis hin zu allgemeinen Betreuungsangeboten und die darauf resultierenden Infos über das Leben.

Anrechnung auf Pflichtschulungstage nach §43b

 ZIELGRUPPE	Betreuungskräfte, interessierte Pflegemitarbeitende
 TEILNEHMER 16	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	15.03.2018 09:00-16:30 Uhr Ottenäcker 17 73230 Kirchheim Henriettenstift
 REFERENT(EN)	Stephanie Maser, Ergotherapeutin und Supervisorin
 ANMELDUNG	Altenhilfe Fr. Fehleisen Anmeldeschluss 15.02.2017

FORTBILDUNGSANGEBOTE AUS DER

BEHINDERTENHILFE



ERNÄHRUNGSMANAGEMENT

- Dehydration
- Einschätzen der Ernährungssituation
- Verfahrensregelung
- Entscheidungsfindung bei ethisch komplexen Fragestellungen
- Maßnahmenplanung

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 15	delegiert, Dienst in PeP: Sch
 2,5 STUNDEN	23.01.2018 09:00-11:30 Uhr Wilhelmsdorf, Haus Höchsten, Kaminzimmer 09.10.2018 09:00-11:30 Uhr Wilhelmsdorf, Haus Höchsten, Kaminzimmer
 REFERENT(EN)	Katrin Heubuch
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

STURZPROPHYLAXE

- Definition Sturz und Folgen von Stürzen
- Risikofaktoren und Einschätzung des Sturzrisikos
- Ziele der Sturzprophylaxe
- Maßnahmenplanung, Hilfsmittel, Sturzerfassung und -analyse

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 15	delegiert, Dienst in PeP: Sch
 2,5 STUNDEN	13.03.2018 09:00-11:30 Uhr Wilhelmsdorf, Haus Höchsten, Kaminzimmer
 REFERENT(EN)	Katrin Heubuch
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

CHRONISCHE WUNDEN

- Pathophysiologie von Dekubitalgeschwüren, diabetischem Fußsyndrom, Ulcus cruris
- Vermeidung von wund- und therapiebedingten Einschränkungen
- Wundversorgung, Wunddokumentation, Rezidivprophylaxe

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 15	delegiert, Dienst in PeP: Sch
 2,5 STUNDEN	02.10.2018 09:00-11:30 Uhr Wilhelmsdorf, Haus Höchsten, Kaminzimmer
 REFERENT(EN)	Katrin Heubuch
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

SCHMERZMANAGEMENT

- Definition akute und chronische Schmerzen
- Ziele des Schmerzmanagements
- Schmerzarten, nonverbale Schmerzzeichen, Schmerzeinschätzung
- Schmerzverlaufskontrolle, WHO Stufenschema, nicht-medikamentöse Maßnahmen

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 15	delegiert, Dienst in PeP: Sch
 2,5 STUNDEN	28.02.2018 09:00-11:30 Uhr Wilhelmsdorf, Seniorenzentrum, Besprechungsraum, 1.OG
 REFERENT(EN)	Katrin Heubuch
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

DEKUBITUSPROPHYLAXE

- Definiton Dekubitus
- Dekubitusentstehung, Prinzipien der Dekubitusprophylaxe
- Risikofaktoren, Einschätzung des Dekubitusrisikos

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 15	delegiert, Dienst in PeP: Sch
 2,5 STUNDEN	16.10.2018 09:00-11:30 Uhr Wilhelmsdorf, Haus Höchsten, Kaminzimmer
 REFERENT(EN)	Katrin Heubuch
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

FÖRDERUNG DER KONTINENZ

- Ziele des Standards
- Ursachen und Formen der Harninkontinenz sowie weitere inkontinenzfördernde Faktoren und mögliche Komplikationen
- Ermittlung der Kontinenzprofile
- Einsatz von Miktionsprotokollen, Kontinenzförderung und Hilfsmiteleinsatz

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 15	delegiert, Dienst in PeP: Sch
 2,5 STUNDEN	20.03.2018 09:00-11:30 Uhr Wilhelmsdorf, Haus Burg, Besprechungsraum
 REFERENT(EN)	Katrin Heubuch
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

EINFÜHRUNG MEDIKAMENTE

- Bedeutsame Arzneimittelgruppen
- Verabreichung von Medikamenten
- Dokumentation, Erlangen des Befähigungsnachweises

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende, Auszubildende, Freiwilligendienstleistende. Neue Mitarbeitende in Bereichen der Behindertenhilfe, die unter Umständen mit Medikamenten umgehen.		
	Bitte beachten Sie: Die Ausschreibung zielt auf eine erste Einführung zum Thema Medikamente ab. Die Zielgruppe soll im Umgang mit Medikamenten sensibilisiert werden. Der Mitarbeiter muss nach der allgemeinen Einführung noch eine gruppenspezifische Anleitung und Überprüfung erhalten, um in Folge den Befähigungsnachweis zu erhalten.		
 TEILNEHMER 30	delegiert, Dienst in PeP: Sch		
 1,5 STUNDEN	08.03.2018	09:00-10:30 Uhr	Wilhelmsdorf, Haus Burg Saal
	25.09.2018	09:00-10:30 Uhr	Wilhelmsdorf, Haus Burg Saal
 REFERENT(EN)	Katrin Heubuch		
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher		

DEESKALATIONSTRAINING

Im Betreuungsalltag kommt es immer wieder zu überraschenden aber auch absehbaren Konfliktsituationen, in denen Mitarbeitende gewaltträchtigen Impulsen und Aktionen von betreuten Menschen ausgesetzt sind.

- Vermittlung von Deeskalationsstrategien
- Durchführung von Fallbeispielen, Dialog

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende		
 TEILNEHMER 16	delegiert, Dienst in PeP: Sch		
 2 STUNDEN	25.01.2018	14:00-16:00 Uhr	Joachim Berhalter, Marcel Krieg
	22.03.2018	14:00-16:00 Uhr	Detlef Leopold, Mathias Stehle Haslachmühle Aula Bunte Schule
	14.06.2018	14:00-16:00 Uhr	Detlef Leopold, Mathias Stehle
	08.11.2018	14:00-16:00 Uhr	Joachim Berhalter, Marcel Krieg
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher		

VERSTÄNDNIS UND UMGANG MIT HERAUSFORDERNDEM VERHALTEN

- Einführung in das Konzept »Umgang mit Gewalt«
- Vorstellung einzelner Erklärungsmodelle, Eskalationsstufen, Phasenverlauf
- Fachlicher Austausch, Fallarbeit, Fragen/Themen der Teilnehmenden

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende		
 TEILNEHMER 20	delegiert, Dienst in PeP: Sch		
 2 STUNDEN	19.03.2018	8:30-13:30 Uhr	Haslachmühle,
	22.10.2018	8:30-13:30 Uhr	Elternsprechzimmer
 REFERENT(EN)	Detlef Leopold		
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher		

KINÄSTHETIK – WIESO? WESHALB? WARUM?

Kinästhetik wurde Anfang der 1970er Jahre von Frank Hatch geprägt und bezeichnet die Lehre der menschlichen Bewegung und Bewegungsempfindung. Bei dem Angebot stehen folgende Themen im Mittelpunkt:

- Für wen ist Kinästhetik?
- Was bringt es mir? Welche Umsetzungsmöglichkeiten gibt es im Arbeitsalltag?
- Welche Unterstützungsmöglichkeiten, z.B. Praxisbegleitung, bieten die Zieglerschen?
- Gesundheitsförderung durch die Nutzung von Kinästhetik
- Welche Fortbildungsmöglichkeiten gibt es um Kinästhetik zu erfahren?

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende		
 1,5 STUNDEN	24.01.2018	09:30-11:00 Uhr	Wilhelmsdorf, Haus Höchsten, Speisesaal
 REFERENT(EN)	Susanne Eble, Daniela Gruber		
 1,5 STUNDEN	03.05.2018	09:30-11:00 Uhr	Wilhelmsdorf, Haus Burg, Saal
 REFERENT(EN)	Petra Missel-Rühmann, Detlev Stommel		
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher		

KINÄSTHETIK GRUNDKURS

MH Kinaesthetics ist eine Lehre der menschlichen Bewegung, die es ermöglicht die eigene Bewegung in Alltagsaktivitäten wahrzunehmen und schätzen zu lernen. Im Zentrum des Grundkurses steht die eigene Bewegung in alltäglichen Aktivitäten und die Bewegung bei der Unterstützung von Menschen aller Altersklassen und in unterschiedlichen Lebensphasen.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende		
 TEILNEHMER 14	delegiert, Dienst in PeP: FB del		
 3 TAGE + 2,5 STD. PRAXISANLEITUNG TERMINE SIND AUF EINANDER AUFBAUEND!	Kurstag 1.	05.02.2018	09:00-17:00 Uhr
	Kurstag 2.	06.02.2018	Dornstadt
	Praxisbegleitung	26.02.2018	Diakonisches Institut
	Kurstag 3.	27.02.2018	
	Kurstag 1.	18.06.2018	09:00-17:00 Uhr
	Kurstag 2.	19.06.2018	Wilhelmsdorf
	Praxisbegleitung	09.07.2018	Besprechungsraum
	Kurstag 3.	10.07.2018	Seniorenzentrum, 1.OG
 REFERENT(EN)	Johannes Egge		
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher		

KINÄSTETIK AUFBAUKURSE

Im Mittelpunkt des Aufbaukurses stehen neben den alltäglichen Aktivitäten und dem im Grundkurs gelernten Konzeptsystem jetzt auch das Lernmodell. Die Bewegungsressourcen der Bewohner/innen werden im Kontext der spezifischen Bewegungsprobleme und Behinderungen in Form einer Bewegungseinschätzung (Assessment) betrachtet. Ziel ist es im Aufbaukurs, Bewegungsressourcen in gemeinsamen Lernprozessen zu finden und einzusetzen, um die noch mögliche Selbstständigkeit und Selbstbestimmtheit zu erhalten und zu fördern.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende		
 TEILNEHMER 14	delegiert, Dienst in PeP: FB del		
 3 TAGE + 2,5 STD. PRAXISANLEITUNG TERMINE SIND AUF EINANDER AUFBAUEND!	Kurstag 1	05.11.2018	09:00-17:00 Uhr
	Kurstag 2	06.11.2018	Wilhelmsdorf
	Praxisanleitung	26.11.2018	Besprechungsraum
	Kurstag 3	27.11.2018	Seniorenzentrum, 1. OG
 REFERENT(EN)	Johannes Egge		
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher		

KINÄSTHETIK PRAXISBEGLEITUNG

MH Kinaesthetics ist eine Lehre der menschlichen Bewegung, die es ermöglicht die eigenen Bewegungen in Alltagsaktivitäten wahrzunehmen und schätzen zu lernen.

- Begleitung der Bewegungslehre im Gruppenalltag durch geschulte Praxisanleiter

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 AUF ANFRAGE	delegiert
 DAUER	auf Anfrage in der jeweiligen Wohngruppe
 REFERENT(EN)	Susanne Eble, Petra Missel-Rühmann, Detlef Stommel, Daniela Gruber
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

EPILEPSIE NOTFALLSCHULUNG

- Was ist Epilepsie?
- Welche Ursachen hat sie?
- Wie zeigt sich ein epileptischer Anfall und wie leistet man richtig Erste Hilfe?
- Informationen zu Symptomen und Behandlung der Epilepsie und zur Bedarfsmedikation

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 14	delegiert, Dienst in PeP: Sch
 2,5 STUNDEN	06.03.2018 09:00-11:30 Uhr Wilhelmsdorf, Haus Burg, Saal
 REFERENT(EN)	Dr. Hartmut Baier
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

EPILEPSIE WEITERFÜHRENDE SCHULUNG

Bei der Schulung liegt der Fokus stärker bei den Fragen der Mitarbeitenden, aktuellen Forschungen und bei der Bedarfsmedikation. Die Schulung versteht sich als Vertiefung der Epilepsie Notfallschulung.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 30	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	17.07.2018 09:00-16:30 Uhr Wilhelmsdorf, Haus Burg, Saal
 REFERENT(EN)	Dr. Hartmut Baier
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

AUTISMUS – GRUNDLAGEN UND METHODISCHE ZUGÄNGE

Es soll ein aktueller Überblick der wissenschaftlichen Grundlagen in Bezug auf Autismus-Spektrum-Störungen gegeben werden. Darüber hinaus werden verschiedene methodische Zugänge vorgestellt, die sich in der Praxis besonders bewährt haben (z. B. TEACCH, Low Arousal Ansatz).

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 30	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	24.04.2018 09:00-17:00 Uhr Wilhelmsdorf, Haus Burg, Saal
 REFERENT(EN)	Marc Seeger
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

AUTISMUS – VERTIEFUNGSWORKSHOP

Vermittlung von autismusspezifischen Kenntnissen anhand einer praxisorientierten Vertiefung der Grundlagenschulung.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 30	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	13.11.2018 09:00-17:00 Uhr Wilhelmsdorf, Haus Burg, Saal
 REFERENT(EN)	Marc Seeger
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

UK – EINFÜHRUNG IN DEN BASALEN DIALOG

Theoretische und praktische Einführung in den Basalen Dialog. Die körpereigenen Kommunikationsformen dienen als Grundlage im Basalen Dialog.

Voraussetzung ist die Bereitschaft, sich auf körperorientierte Übungen einzulassen!

Bitte Decke, kleines Kissen und bequeme Kleidung mitbringen.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 14	delegiert, Dienst in PeP: Sch
 4 STUNDEN	Termine sind aufeinander aufbauend 28.02.2018 13:30-17:30 Uhr Haslachmühle, kleine Turnhalle im Gebäude 02.03.2018 13:30-17:30 Uhr der »blauen Schule«
 REFERENT(EN)	Hedy Lechleitner
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

UK – EINFÜHRUNG IN DIE UNTERSTÜTZTE KOMMUNIKATION

- Methoden, Diagnostik und Bedeutung der UK für unsere Arbeit
- Geschichte der Gebärdensprache und UK in der Behindertenhilfe der Zieglerschen
- Voraussetzungen und Übungen zum Erlernen

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 20	delegiert, in Dienst PeP: Sch
 2,75 STUNDEN	Modul 1: 07.03.2018 08:45-11:30 Uhr Wilhelmsdorf, Haus Burg, Saal Modul 2: 21.03.2018 08:45-11:30 Uhr Haslachmühle, Aula Bunte Schule Modul 1: 10.10.2018 08:45-11:30 Uhr Wilhelmsdorf, Haus Burg, Saal Modul 2: 17.10.2017 08:45-11:30 Uhr Haslachmühle, Aula Bunte Schule
 REFERENT(EN)	Roswitha Österle
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

UK – ERSTELLEN EINES ICH-BUCHS

Was ist ein Ich-Buch? Das Ich-Buch ist ein UK-Hilfsmittel für kognitiv und kommunikativ beeinträchtigte Menschen. In einem Ich-Buch sind die für den Besitzer wichtigsten Informationen an Andere mit Fotos, Piktogrammen und in schriftlicher Form festgehalten. In der Schulung erfahren Sie alles Wesentliche über das Ich-Buch und dessen Entfaltung.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 5	delegiert, in Dienst PeP: Sch
 2,25 STUNDEN	11.04.2018 08:45-11:00 Uhr Haslachmühle 14.11.2018 08:45-11:00 Uhr bunte Schule – Aula
 REFERENT(EN)	Roswitha Österle
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

UK – ELEKTRONISCHE INFORMATIONSGERÄTE

Elektronische Informationsgeräte im Wohn- und Arbeitsbereich – WANN und WIE können diese im Gruppen- oder Arbeitsalltag sinnvoll genutzt werden? Die Zahl von Betreuten mit einem eigenen elektronischen Kommunikationsgerät (z.B. GoTalk, komplexe Talker, Tablet-PCs) nimmt stetig zu. In dieser Weiterbildung lernen Mitarbeitende der Wohngruppen, der Werkstätten und der Förderbereiche, wie das elektronische Gerät im Alltag eingesetzt wird und wie der Nutzer Spaß und Freude an dieser Art von Kommunikation entwickeln kann.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 5	delegiert, in Dienst PeP: Sch
 2 STUNDEN	21.03.2018 09:30-11:30 Uhr Haslachmühle 12.09.2018 09:30-11:30 Uhr weiße Schule, UK-Raum
 REFERENT(EN)	Ute Ringwald
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

UK – EINFÜHRUNG INS BOARDMAKERPROGRAMM

Es werden grundlegende Kenntnisse im Umgang mit diesem Programm behandelt. Dieses Programm dient zur Erstellung von Kommunikationshilfen im Alltag, Freizeit, Sport, Strukturierung des Alltags, etc.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende		
 TEILNEHMER 10	delegiert, in Dienst PeP: Sch		
 2 STUNDEN	16.05.2018	13:00-15:00 Uhr	Haslachmühle
	17.10.2018	13:00-15:00 Uhr	bunte Schule – Medienraum
 REFERENT(EN)	Horst Wochner		
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher		

KLANGBOOT

Das Klangboot ist ein überdimensionales Musikinstrument mit vielen Möglichkeiten zur Begegnung. In der Einführung geht es vorrangig darum, Erfahrungen mit der Wirkungsweise des Instruments zu sammeln. Die Teilnahme am Kurs ist die Voraussetzung für die Nutzung des Instruments und die Belegung des Raumes.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende		
 TEILNEHMER 8	delegiert, in Dienst PeP: Sch		
 1,5 STUNDEN	24.10.2018	13:30-15:00 Uhr	Haslachmühle
	07.11.2018	08:45-10:15 Uhr	bunte Schule – Klangschaukelraum
 REFERENT(EN)	Petra Bongartz-Demelt		
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher		

BETREUUNG UND BEGLEITUNG VON MENSCHEN MIT SCHWERWIEGEND HERAUSFORDERNDEM VERHALTEN IN INTENSIVGRUPPEN

In verschiedenen Einrichtungen gibt es Menschen, bei denen die üblichen Betreuungsangebote an persönliche, konzeptionelle und organisatorische Grenzen stoßen, weil das Ausmaß an Auffälligkeiten mit Fremd- und Selbstverletzenden Verhaltensweisen und psychischen Störungen sehr hoch ist. Die Unterbringung in »Intensivgruppen« mit besonderer Konzeption und einem hohen Personalschlüssel erscheint häufig als einzige Lösung. Für die Planung und Ausgestaltung der Arbeit in solchen Gruppen bietet diese Weiterbildung das entsprechende Rüstzeug.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 40	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 2 TAGE	19.-20.04.2018 09:00-17:00 Uhr Wilhelmsdorf, Haus Burg, Saal
 REFERENT(EN)	Dr. Jan Glasenapp
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 4 Wochen vorher

FORTBILDUNGSANGEBOTE AUS DEM

HÖR-SPRACHZENTRUM

WEITERE PFIF-ANGEBOTE
FINDEN SIE AB MITTE 2018 UNTER
[WWW.ZIEGLERSCHE.DE/
PERSONALENTWICKLUNG/PFIF](http://WWW.ZIEGLERSCHE.DE/PERSONALENTWICKLUNG/PFIF)
ODER KONTAKTIEREN SIE UNS ÜBER
PFIF@ZIEGLERSCHE.DE

NÄHERES ZU
KOSTEN UND DELEGATION
UNTER
[WWW.ZIEGLERSCHE.DE/
PERSONALENTWICKLUNG](http://WWW.ZIEGLERSCHE.DE/PERSONALENTWICKLUNG)



»STIMMT'S« – FÖRDERUNG DER KINDLICHEN STIMME IM KINDERGARTEN- UND SCHULALLTAG

Das Seminar gibt einen theoretischen und praktischen Einblick in Stimmstörungen bei Kindern. Mit Hilfe von Kassettenbeispielen lernen die TeilnehmerInnen kindliche Stimmen einzuordnen. Auf zusammenhängende Kriterien wie (Mund-) Motorik, Atmung, Hören sowie kommunikative, soziale und gefühlsmäßige Entwicklung wird eingegangen und vielfältige Förderideen für den Kindergarten- und Schulalltag angeboten.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER	delegiert, Dienst in PeP: Sch
 3 STUNDEN	23.01.2018 15:30-18:30 Uhr Hochgerichtstr. 46, 88213 Ravensburg Sprachheilzentrum
 REFERENT(EN)	Andrea Miller
 ANMELDUNG	Anmeldeschluss mind. 2 Wochen vorher Anmeldung unter www.zieglersche.de/personalentwicklung

DER LAUTBILDUNGSANSATZ: MIT BILDERN ÜBERS SPRECHEN UND SCHREIBEN LERNEN

Schreibe so wie du es sprichst! Diesen Satz haben schon viele Lernende gehört. Doch wissen sie oft nicht, worauf sie beim Sprechen achten müssen, damit sie etwas daraus ableiten können. Mit dem Lautbildungsansatz lernen Kinder spielerisch und altersgerecht wie Laute gebildet werden und wie sie dieses Wissen sowohl zur Verbesserung ihrer Aussprache als auch zum Erwerb oder Ausbau des Lesens und Schreibens einsetzen können.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	26.01.2018 09:00-16:00 Uhr Hochgerichtstr. 46, 88213 Ravensburg Sprachheilzentrum
 REFERENT(EN)	Dr. Marina Ruß
 ANMELDUNG	Anmeldeschluss mind. 2 Wochen vorher Anmeldung unter www.zieglersche.de/personalentwicklung

SCHULREIF

Die Einschulung ist ein wichtiger Schritt im Leben eines Kindes. Für einen gelungenen Schulstart sind viele Entwicklungsbereiche wichtig. Die Schulärztin, Dr. Monika Spannenkrebs, gibt einen Überblick über wichtige kognitive, sprachliche, motorische und emotional-soziale Aspekte der Schulreife und gibt Hinweise zur Entscheidungsfindung und zur Förderung und Begleitung der Kinder.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 3 STUNDEN	31.01.2018 17:00-20:00 Uhr Hochgerichtstr. 46, 88213 Ravensburg Sprachheilzentrum
 REFERENT(EN)	Dr. med. Monika Spannenkrebs
 ANMELDUNG	Anmeldeschluss mind. 2 Wochen vorher Anmeldung unter www.zieglersche.de/personalentwicklung

»MUSIK ERLEBEN« – EIN WORKSHOP NICHT NUR FÜR HÖRBEEINTRÄCHTIGTE MENSCHEN

Musik, sowohl deren Genuss als auch das Musizieren selbst wird von den meisten Menschen als Domäne der »Hörenden« verstanden. Im Workshop zeigt sich, dass dieses Verständnis der Komplexität von Musik nicht gerecht wird.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	07.02.2018 09:00-16:15 Uhr Hochgerichtstr. 46, 88213 Ravensburg Sprachheilzentrum
 REFERENT(EN)	Alexander Blume
 ANMELDUNG	Anmeldeschluss mind. 2 Wochen vorher Anmeldung unter www.zieglersche.de/personalentwicklung

ENTDECKUNGEN IM ENTENLAND – ORDNUNG IN DER WELT – TEIL 1

Entdeckungen im Entenland wenden sich an Kinder im Alter von zweieinhalb bis vier Jahren. Der Zusatz »Ordnung in der Welt« umschreibt die allgemeine Zielsetzung des Projektes, die Kinder zu befähigen, in der Vielfalt und Flüchtigkeit der Dinge klare Strukturen und zuverlässige Beständigkeit zu erkennen. Die Gestaltung der sechs Lernfelder ist vor allem von folgenden vier pädagogischen Prinzipien geprägt: Ganzheitlichkeit, Selbsttätigkeit der Kinder, soziales Verhalten und Lernen in Zusammenhängen. Das Seminar »Entenland 1« führt in das Projekt ein und bereitet auf die selbständige Durchführung der ersten drei Lernfelder vor. Die TeilnehmerInnen erhalten ausführliche schriftliche Unterlagen.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	20.02.2018 09:00-16:00 Uhr Hochgerichtstr. 46, 88213 Ravensburg Sprachheilzentrum
 REFERENT(EN)	Susanne Beckers
 ANMELDUNG	Anmeldeschluss mind. 2 Wochen vorher Anmeldung unter www.zieglersche.de/personalentwicklung

ENTDECKUNGEN IM ENTENLAND – ORDNUNG IN DER WELT TEIL 2

Das Seminar wendet sich an ErzieherInnen mit Erfahrungen zu Entenland 1, d.h. den Lernfeldern 1 bis 3 des Projektes Entdeckungen im Entenland. Das Seminar Entenland 2 umfasst die weiterführenden Lernfelder 4 bis 6. *Weitere Infos unter: www.zahlenland.info*

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	20.04.2018 09:00-16:00 Uhr Hochgerichtstr. 46, 88213 Ravensburg Sprachheilzentrum
 REFERENT(EN)	Susanne Beckers
 ANMELDUNG	Anmeldeschluss mind. 2 Wochen vorher Anmeldung unter www.zieglersche.de/personalentwicklung

GRUNDLAGEN UND METHODEN EINER ZEITGEMÄSSEN HÖRGESCHÄDIGTENPÄDAGOGIK

Die Bildungschancen von gehörlosen und schwerhörigen Kindern und Jugendlichen haben sich in den letzten 30 Jahren deutlich verbessert. Moderne Hörhilfen und die frühe Diagnose ermöglichen immer mehr Kindern ein größeres Hörvermögen und nachfolgend einem höheren Anteil von ihnen auch einen leichteren Zugang zur Lautsprache als früher.

Pädagogische und methodische Antworten werden dargelegt und in Praxisbeispielen erläutert.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	23.02.2018 09:00-16:00 Uhr Hochgerichtstr. 46, 88213 Ravensburg Sprachheilzentrum
 REFERENT(EN)	Prof. Dr. Johannes Hennies
 ANMELDUNG	Anmeldeschluss mind. 2 Wochen vorher Anmeldung unter www.zieglersche.de/personalentwicklung

ZAHLENLAND 2 – AUFBAUSEMINAR ENTDECKUNGEN IM ZAHLENLAND

Das Aufbauseminar wendet sich an ErzieherInnen, die das Projekt »Entdeckungen im Zahlenland« schon selbstständig durchgeführt haben und über Praxiserfahrung verfügen. Ziele des Aufbauseminars sind die Ausweitung des Spektrums an Methoden und Übungen, der Austausch von Erfahrungen sowie die Vertiefung des wissenschaftlichen und methodischen Hintergrundwissens.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 1 TAG	04.05.2018 09:00-16:00 Uhr Hochgerichtstr. 46, 88213 Ravensburg Sprachheilzentrum
 REFERENT(EN)	Susanne Beckers
 ANMELDUNG	Anmeldeschluss mind. 2 Wochen vorher Anmeldung unter www.zieglersche.de/personalentwicklung

»TIERISCH VIEL LOS« ... TÄNZE, LIEDER UND VERSE VON GROSSEN UND KLEINEN TIEREN

Im Tiergarten gibt es einiges zu erleben! Von Tieren sind Kinder in diesem Alter ganz besonders fasziniert. Deshalb werden sie an den verschiedensten Spielen und der Möglichkeit, sich in Tiere zu verwandeln, viel Spaß haben. Der Kurs ist so aufgebaut, dass Sie erleben, wie Kinder mit Ihren Wünschen und Vorstellungen mit einbezogen werden können.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 20	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 4 STUNDEN	08.06.2018 9:00-16:00 Uhr Hochgerichtstr. 46, 88213 Ravensburg Sprachheilzentrum
 REFERENT(EN)	Eva-Maria Deeg
 ANMELDUNG	Anmeldeschluss mind. 2 Wochen vorher Anmeldung unter www.zieglersche.de/personalentwicklung

ENGLISCHUNTERRICHT FÜR KINDER MIT SPRACHLICHEM FÖRDERBEDARF

Der Englischunterricht für Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf Sprache stellt Lehrkräfte vor zahlreiche didaktisch-methodische Herausforderungen und Fragen. Diese werden in einem ersten Teil der Fortbildung unter Berücksichtigung aktueller Erkenntnisse der Fremdsprachenforschung thematisiert. Dabei kommen praktische Video- und Unterrichtsbeispiele zum Einsatz und es wird gemeinsam Lehrmaterial gesichtet, ausprobiert und entwickelt.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende
 TEILNEHMER 20	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 4 STUNDEN	15.06.2018 9:00-16:00 Uhr Hochgerichtstr. 46, 88213 Ravensburg Sprachheilzentrum
 REFERENT(EN)	Kim Schick
 ANMELDUNG	Anmeldeschluss mind. 2 Wochen vorher Anmeldung unter www.zieglersche.de/personalentwicklung

FORTBILDUNGSANGEBOTE AUS DER

JUGENDHILFE



RSO – VOM WILLEN ZUM ZIEL

- Arbeiten mit dem Willen von jungen Menschen – wozu?
- Wunsch? Wille? – Wo ist da der Unterschied?
- Mein Wille? Dein Wille? – Wie mache ich das im Alltag?
- Vom Willen zum Ziel – ODER – Wie vermeide ich die Maßnahmenfalle?

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende; verpflichtend für alle neuen Mitarbeitenden aus dem GB Jugendhilfe		
 TEILNEHMER 25	delegiert, Dienst in PeP: Sch		
 2,5 STUNDEN (VONEINANDER UNABHÄNGIGE TERMINE)	04.07.2018	13:30-16:00 Uhr	Berg
	12.07.2018	09:00-11:30 Uhr	Martinshaus Kleintobel, Mensa
 REFERENT(EN)	Thomas Rittmeyer, Daniel Murr		
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 2 Wochen vorher		

RSO – BASICS DER RESSOURCENAKTIVIERUNG, LÖSUNGS- UND SOZIALRAUMORIENTIERUNG

Methoden der Ressourcen und Sozialraumorientierung wie bspw. Ressourcenkarte, Schleifenpapier

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende; verpflichtend für alle neuen Mitarbeitenden aus dem GB Jugendhilfe		
 TEILNEHMER 25	delegiert, Dienst in PeP: Sch		
 2,5 STUNDEN (VONEINANDER UNABHÄNGIGE TERMINE)	11.10.2018	09:00-11:30 Uhr	Berg
	17.10.2018	13:30-16:00 Uhr	Martinshaus Kleintobel, Mensa
 REFERENT(EN)	Thomas Rittmeyer, Daniel Murr		
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 2 Wochen vorher		

SKILLTRAINING FÜR JUNGE MENSCHEN – TEIL 1

Die Fortbildung bietet Methoden, die jungen Menschen helfen intensive Gefühle besser zu steuern und starke Gefühlsschwankungen besser abzufedern. Kontext der Methoden ist die Dialektisch-Behaviorale Therapie für Adoleszente (DBT-A).

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende		
 TEILNEHMER 25	delegiert, Dienst in PeP: Sch		
 2,5 STUNDEN (VONEINANDER UNABHÄNGIGE TERMINE)	17.01.2018	13:30-16:00 Uhr	Berg
	25.01.2018	09:00-11:30 Uhr	Martinshaus Kleintobel, Mensa
 REFERENT(EN)	Angela Pohlmann, Dipl. Psychologin		
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 2 Wochen vorher		

SKILLTRAINING FÜR JUNGE MENSCHEN – TEIL 2 (AUFBAUEND AUF SKILLTRAINING – TEIL 1)

Die Fortbildung bietet Methoden, die jungen Menschen helfen intensive Gefühle besser zu steuern und starke Gefühlsschwankungen besser abzufedern. Kontext der Methoden ist die Dialektisch-Behaviorale Therapie für Adoleszente (DBT-A).

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende		
 TEILNEHMER 25	delegiert, Dienst in PeP: Sch		
 2,5 STUNDEN (VONEINANDER UNABHÄNGIGE TERMINE)	28.02.2018	13:30-16:00 Uhr	Berg
	08.03.2018	09:00-11:30 Uhr	Martinshaus Kleintobel, Mensa
 REFERENT(EN)	Angela Pohlmann, Dipl. Psychologin		
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 2 Wochen vorher		

SKILLTRAINING FÜR JUNGE MENSCHEN – TEIL 3 (AUFBAUEND AUF SKILLTRAINING – TEIL 1+2)

Die Fortbildung bietet Methoden, die jungen Menschen helfen intensive Gefühle besser zu steuern und starke Gefühlsschwankungen besser abzufedern. Kontext der Methoden ist die Dialektisch-Behaviorale Therapie für Adoleszente (DBT-A).

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende		
 TEILNEHMER 25	delegiert, Dienst in PeP: Sch		
 2,5 STUNDEN (VONEINANDER UNABHÄNGIGE TERMINE)	21.03.2018	13:30-16:00 Uhr	Berg
	12.04.2018	09:00-11:30 Uhr	Martinshaus Kleintobel, Mensa
 REFERENT(EN)	Angela Pohlmann, Dipl. Psychologin		
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 2 Wochen vorher		

VERFAHRENSABLAUF KÖRPERLICHE ÜBERGRIFFE

Die Fortbildung bietet Mitarbeitenden aus der Jugendhilfe die Möglichkeit, den für die Jugendhilfe ausgearbeiteten Verfahrensablauf kennen zu lernen und im Umgang damit sicher zu werden. Im Rollenspiel kann geübt werden, welche Sichtweisen von Erwachsenen und jungen Menschen beispielhaft eingenommen werden.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende		
 TEILNEHMER 25	delegiert, Dienst in PeP: Sch		
 2,5 STUNDEN (VONEINANDER UNABHÄNGIGE TERMINE)	21.11.2018	13:30-16:00 Uhr	Berg
	29.11.2018	09:00-11:30 Uhr	Martinshaus Kleintobel, Mensa
 REFERENT(EN)	Thomas Rittmeyer		
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 2 Wochen vorher		

KOLLEGIALE BERATUNG

Die Fortbildung bietet Mitarbeitenden die Möglichkeit, die Methode kollegiale Beratung (Ressourcenaktivierung, Lösungs- und Sozialraumorientierung) kennen zu lernen und im Umgang damit sicher zu werden. Thematisiert werden u.a. der Ablauf, die Rollen, die Voraussetzungen und das Ziel der kollegialen Beratung.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende		
 TEILNEHMER 25	delegiert, Dienst in PeP: Sch		
 2,5 STUNDEN	12. 12. 2018	13:30-16:00 Uhr	Berg Martinshaus Kleintobel, Mensa
 REFERENT(EN)	Thomas Rittmeyer, Daniel Murr		
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 2 Wochen vorher		

AUTISMUS SPEKTRUM STÖRUNG – ASPERGER AUTISMUS

- Theoretische Grundlagen Autismus-Spektrum-Störung
- Hauptmerkmale bei Asperger-Syndrom im Schulalter
- Auswirkungen auf und Bedeutung für den pädagogischen Alltag

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende		
 TEILNEHMER 25	delegiert, Dienst in PeP: Sch		
 2,5 STUNDEN (VONEINANDER UNABHÄNGIGE TERMINE)	20. 09. 2018	09:00-11:30 Uhr	Berg
	26. 09. 2018	13:30-16:00 Uhr	Martinshaus Kleintobel, Mensa
 REFERENT(EN)	Angela Pohlmann, Dipl. Psychologin		
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 2 Wochen vorher		

TRAINER-AUSBILDUNG NIEDRIGSEILGARTEN – GRUNDKURS

Die 3-tägige Ausbildung umfasst pädagogische und technische Inhalte und richtet sich nach dem derzeit gültigen fachlichen Kenntnisstand und den Standards für Seilgärten im deutschsprachigen Raum. Die Ausbildung wird von einem qualifizierten und erfahrenen Erlebnispädagogen geleitet. Mit einer erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung erhält der/die Teilnehmer/in ein Zertifikat das zur Nutzung des Niedrig-Seilgartens der Zieglerschen berechtigt. Darüber hinaus erweitert die Ausbildung die Kompetenzen und das Handlungsrepertoire der Teilnehmer/innen im Bereich erlebnispädagogischer Interaktionsspiele, Problemlöseaufgaben und Reflexionsmodellen.

Voraussetzungen für die Teilnahme ist eine abgeschlossene Ausbildung als sozialpädagogische Fachkraft, Sporttherapeut, LehrerIn; ein Interesse für Methoden der Erlebnispädagogik; eine durchschnittliche sportliche Fitness.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende (vorrangig aus dem pädagogischen Bereich)
 TEILNEHMER 12	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 3 TAGE (TERMINE AUF EINANDER AUFBAUEND)	04.05.2018 Berg 05.05.2018 Martinshaus Kleintobel, 06.05.2018 Niedrigseilgarten
 REFERENT(EN)	Thomas Rittmeyer, Adolf Zech
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 2 Wochen vorher

TRAINER-AUSBILDUNG NIEDRIGSEILGARTEN – AUFBAUKURS

Erweiterung des Grundkurses.

Voraussetzung ist die erfolgreiche Teilnahme am Grundkurs NSG-1.

 ZIELGRUPPE	Mitarbeitende (vorrangig aus dem pädagogischen Bereich)
 TEILNEHMER 12	delegiert, Dienst in PeP: FB del
 2 TAGE (TERMINE AUF EINANDER AUFBAUEND)	29.09.2018 Berg 30.09.2018 Martinshaus Kleintobel, Niedrigseilgarten
 REFERENT(EN)	Thomas Rittmeyer, Adolf Zech
 ANMELDUNG	www.zieglersche.de/personalentwicklung Anmeldeschluss mind. 2 Wochen vorher

FORTBILDUNGSANGEBOTE AUS DER

SUCHTHILFE



FORTBILDUNGSREIHE ZUM THEMA PERSÖNLICHKEITSSTÖRUNGEN

ANMELDUNG ZU ALLEN
VERANSTALTUNGEN ÜBER
WWW.ZIEGLERSCHE.DE/
PERSONALENTWICKLUNG

ANMELDESCHLUSS JEWEILS
VIER WOCHEN VORHER.

Termin 1: Persönlichkeitsstörungen: Ein Überblick

 1,5 STUNDEN	31.01.2018 8:30-10:00 Uhr	Wilhelmsdorf, Kirche am Weg (barrierefrei)
 REFERENT(EN)	Dipl. Psychologin Katja Friedrich	

Termin 2: Theorien der Persönlichkeitsentwicklung

 1,5 STUNDEN	07.03.2018 8:30-10:00 Uhr	Wilhelmsdorf, Kirche am Weg (barrierefrei)
 REFERENT(EN)	Dipl. Psychologe Alexander Gogol	

Termin 3: Die emotional instabile Persönlichkeitsstörung

 1,5 STUNDEN	18.04.2018 8:30-10:00 Uhr	Wilhelmsdorf, Kirche am Weg (barrierefrei)
 REFERENT(EN)	Dipl. Psychologin Alexandra Beck	

Termin 4: Die narzisstische Persönlichkeitsstörung

 1,5 STUNDEN	16.05.2018 8:30-10:00 Uhr	Wilhelmsdorf, Kirche am Weg (barrierefrei)
 REFERENT(EN)	Dipl. Psychologin Ute Brodd	

Termin 5: Die dissoziale Persönlichkeitsstörung

 1,5 STUNDEN	20.06.2018 8:30-10:00 Uhr	Wilhelmsdorf, Kirche am Weg (barrierefrei)
 REFERENT(EN)	Dipl. Psychologin Natalia Kovaleva	

Termin 6: Histrionische, abhängige und anankastische (zwanghafte) Persönlichkeitsstörungen

 1,5 STUNDEN	18.07.2018 8:30-10:00 Uhr	Wilhelmsdorf, Kirche am Weg (barrierefrei)
 REFERENT(EN)	Dipl. Psychologin Ramona Popescu	

Termin 7: Paranoide und schizoide Persönlichkeitsstörungen vs. ängstliche (vermeidende) Persönlichkeitsstörung

 1,5 STUNDEN	26.09.2018 8:30-10:00 Uhr	Wilhelmsdorf, Kirche am Weg (barrierefrei)
 REFERENT(EN)	N.N.	

Termin 8: Die Bedeutung der Adoleszenz für die Persönlichkeitsentwicklung

 1,5 STUNDEN	24.10.2018 8:30-10:00 Uhr	Wilhelmsdorf, Kirche am Weg (barrierefrei)
 REFERENT(EN)	Dipl. Psychologe Thomas Greitzke	

RAHMENBEDINGUNGEN

INTERNE FORTBILDUNGSVERANSTALTUNGEN

- Orientieren sich an den aktuellen Bedarfen und Schwerpunktsetzungen.
- Werden im Laufe eines Jahres bei Erfordernis ergänzt und dynamisch weiterentwickelt. Änderungen werden auf der Website www.zieglersche.de/personalentwicklung bekanntgegeben.
- Richten sich in erster Linie an unsere eigenen Mitarbeitenden, sind aber nach Vereinbarung teilweise offen für externe Teilnehmer.
- Beziehen unsere ehrenamtlichen in vielen Bereichen bewusst mit ein.
- Werden von uns systematisch geplant, begleitet und ausgewertet.
- Werden durch qualifizierte Referenten und Referentinnen durchgeführt.
- Sind teilnehmerorientiert und qualifizieren die Teilnehmenden persönlich und fachlich weiter.
- Sind nach Absprache z.T. auch offen und kostenfrei für unsere Wiedereinsteiger nach der Familienphase.

Beantragung der Fortbildung

- Die Teilnahme an einer Fort- oder Weiterbildung bedarf grundsätzlich der Genehmigung unabhängig davon, ob persönliches Fort- und Weiterbildungsbudget genutzt wird. Die Genehmigung von Seiten der Dienststellenleitung (oder einer von ihr damit beauftragten Person) und die Mitbestimmung der MAV des Geschäftsbereichs sind notwendig. Beides ist vor Anmeldung der Maßnahme einzuholen.

Anmeldung

- Die Anmeldung zu einer Fortbildung erfolgt nach Genehmigung durch die Führungskraft über
 - www.zieglersche.de/personalentwicklung
 - oder über die Formulare unter *I:\everyone\03 GB Personal – Infos+Formulare\00 Personal_Handbuch\04_ ausbilden_qualifizieren\02_Formulare\qualifizieren*
 - oder wie bisher in der Altenhilfe praktiziert über die Hausleitung und Dienststellenleitung.
- Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Ihre Anmeldebestätigung erhalten Sie automatisch per E-Mail. Die Teilnehmerzahlen sind i.d.R. begrenzt – Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Angebot.

- Erfolgen mehr Anmeldungen als freie Plätze vorhanden sind, werden Sie in die Warteliste aufgenommen und darüber informiert.
- Bitte achten Sie auf eine rechtzeitige Anmeldung. Die Anmeldefristen sind bei jedem Angebot hinterlegt.
- Auf eine Verbindlichkeit der Teilnahme ist zu achten, sobald die Anmeldung bestätigt und im Dienstplan eingetragen ist. Begründete Abmeldungen sind nur über die Ansprechpartner möglich.

Absage / Änderungen

- Wir bitten Sie um Verständnis, dass eine kurzfristige und/oder endgültige Absage bzw. Verlegung von Veranstaltungen vorbehalten wird, z.B. bei Erkrankung des Dozenten. Selbstverständlich werden Sie unverzüglich darüber informiert.
- Bei Verlegung einer Veranstaltung werden die Teilnehmenden umgehend über den neuen Tagungsort/-termin informiert.
- Die aktuellen Daten zum Dozenten, Raum, Zeit, etc. können Sie jederzeit unter www.zieglersche.de/personalentwicklung abrufen

Ort

- Schulungsorte werden, wenn organisatorisch möglich, jeweils im Umfeld der Teilnehmenden, in der Einrichtung oder in der Region festgelegt.
- Anschriften und Wegbeschreibungen siehe www.zieglersche.de/personalentwicklung.

Kosten

- **Kosten** entstehen den internen Teilnehmenden i.d.R. nicht. Zu beachten sind die Ausführungen zu »Mein persönliches Budget für Fort- und Weiterbildung (ZRW2-Anspruch)« auf Seite 74.
- Für die Fahrkostenabrechnung gelten die internen Regelungen.
- Die internen Fortbildungsmaßnahmen finden, soweit nicht anders angegeben, im Rahmen der Arbeitszeit statt.

Teilnahmebescheinigungen

- Teilnahmebescheinigungen werden als Einzelbescheinigungen oder einrichtungsbezogene Sammelbescheinigungen erstellt und nach erfolgter Teilnahme ausgehändigt.

MEIN PERSÖNLICHES BUDGET FÜR FORT- UND WEITERBILDUNG (ZWR2-ANSPRUCH)

INFO FÜR DIE SCHNELLE LESER/INNEN

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Zieglerschen haben seit dem 01.01.2016 ein persönliches Budget für Fort- und Weiterbildung (ZRW-2).

Dabei gilt folgendes:

- Der Anspruch entsteht erstmalig nach ½ Jahr Beschäftigung in einem Kalenderjahr
- Bei einem Beschäftigungsumfang **ab 50 %** besteht es aus einem jährlichen Budget von **5 Tagen und 300 €** (vergleiche Beispiel 1).
- Bei einem Beschäftigungsumfang von **weniger als 50 %** stehen Ihnen **alle zwei Jahre 5 Tage und 300 €** zu (vergleiche Beispiele 2 und 3).
- Ist das jährliche Budget aufgebraucht, kann es 1. durch den Rückgriff auf das Vorjahr und 2. um einen Vorgriff auf das Folgejahr »angefüllt« werden. Damit können maximal 15 Tage und 900 € zusammen genommen werden (vergleiche Beispiel 1).
- Ihre Vorgesetzten können jedoch bei Fortbildungen im Rahmen des persönlichen Fort- und Weiterbildungsbudgets einen Kostenzuschuss von maximal 600 Euro gewähren.
- Zusätzliches Budget, welches die Dienststellenleitung genehmigt, kann erst nach Ausschöpfung des persönlichen Fort- und Weiterbildungsbudgets in Anspruch genommen werden (Vor- und Rückgriff).
- Qualifizierungsmaßnahmen, die im Rahmen des persönlichen Fort- und Weiterbildungsbudgets gemacht werden, müssen berufsbezogen, trägerspezifisch oder gesundheitsfördernd sein.

Weitere Informationen finden Sie im Personalhandbuch unter:

I:\everyone\03 GB Personal – Infos+Formulare\00 Personal_Handbuch\04_ ausbilden_qualifizieren

VARIANTE 1

MONIKA MUSTERFRAU AB 50% BESCHÄFTIGUNGSUMFANG

Bei einem Beschäftigungsumfang ab 50% besteht der Anspruch aus einem jährlichen Budget von **5 Tagen und 300 Euro**. Ist das jährliche Budget aufgebraucht, kann es 1. durch den Rückgriff auf das Vorjahr und 2. um einen Vorgriff auf das Folgejahr »angefüllt« werden. Damit können maximal 15 Tage und 900 € zusammen genommen werden.



Qualifizierung

kostet **900 €**
dauert **12 Tage**
beginnt **2018**



VARIANTE 2

MAX MUSTERMANN IN WENIGER ALS 50% BESCHÄFTIGUNGSUMFANG

Bei einem Beschäftigungsumfang von weniger als 50% stehen Ihnen **alle zwei Jahre 5 Tage und 300 Euro** zu.



Qualifizierung

kostet **400 €**
dauert **3 Tage**
beginnt **2017**



5 Tage und 300 €	Anspruch
3 Tage und 300 €	Verbrauch
2 Tage und 0 €	Rest

Das Budget kann durch einen Vor- bzw. Rückgriff verteilt werden.



Qualifizierung

kostet **500 €**
dauert **6 Tage**
beginnt **2018**



ERFÜLLT MIT
Leben.

MICH FINDEN SIE
IMMER AKTUELL UNTER:
[WWW.ZIEGLERSCHE.DE/
PERSONALENTWICKLUNG](http://WWW.ZIEGLERSCHE.DE/PERSONALENTWICKLUNG)

LOB, KRITIK, IDEEN UND
VERBESSERUNGSPOTENTIALE AN:
[PERSONALENTWICKLUNG@
ZIEGLERSCHE.DE](mailto:PERSONALENTWICKLUNG@ZIEGLERSCHE.DE)

WWW.ZIEGLERSCHE.DE